

DVD AUDIO/VIDEO SA-CD PLAYER LECTEUR DE DVD AUDIO/VIDEO SA-CD

DVD-S2500

OWNER'S MANUAL
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG
BRUKSANVISNING
MANUALE DI ISTRUZIONI
MANUAL DE INSTRUCCIONES
GEBRUIKSAANWIJZING









ZUR BEACHTUNG: BITTE LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

- 1 Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, müssen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig durchlesen. Bewahren Sie sie für die spätere Bezugnahme an einem sicheren Ort auf.
- 2 Installieren Sie die Anlage an einem ausreichend belüfteten, kühlen, trockenen und staubfreien Ort – meiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Erschütterungen, Staub, Feuchtigkeit oder Kälte. Beim Einbau in einen Schrank muss an allen Seiten des Gerätes ein Freiraum von mindestens 2,5cm gelassen werden.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät niemals in die N\u00e4he anderer elektrischer Ger\u00e4te, Motoren oder Transformatoren, um Brummen zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie das Gerät niemals starken Temperatursprüngen (von kalt zu warm) aus und meiden Sie feuchte Orte (z.B. die Nähe eines Luftbefeuchtigers), um Kondensbildung zu vermeiden. Das könnte nämlich zu Stromschlägen, Brand, anderen Schäden und/oder Verletzungen führen.
- 5 Stellen Sie dieses Gerät niemals an Orte, wo die Gefahr besteht, dass andere Gegenstände darauf fallen bzw. Flüssigkeiten darauf tropfen können. Folgende Dinge dürfen niemals auf die Geräteoberseite gestellt werden:
 - Andere Bausteine, weil sie das Gehäuse beschädigen und/oder zu Verfärbungen führen können.
 - Brennende Gegenstände (z.B. Kerzen), weil sie einen Brand verursachen, das Gerät beschädigen und/oder zu Verletzungen führen können.
 - Flüssigkeitsbehälter, weil die Gefahr besteht, dass sie umgestoßen werden, so dass die Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangt. Das kann zu Kurzschlüssen und/ oder anderen Schäden führen.
- 6 Decken Sie das Gerät niemals mit einer Zeitung, Tischdecke, Gardine o.ä. ab, weil dann keine ausreichende Lüftung mehr gewährleistet ist. Ein eventueller Wärmestau im Geräteinneren kann zu Brand, Schäden und/oder Verletzungen führen.
- 7 Schließen Sie das Gerät erst ans Netz an, nachdem Sie alle notwendigen Verbindungen hergestellt haben.
- 8 Stellen Sie das Gerät für den Betrieb immer richtig herum auf, um eine Überhitzung und damit einhergehende Schäden zu vermeiden.
- 9 Behandeln Sie die Tasten, Regler und/oder Kabel immer mit der gebührenden Umsicht.
- 10 Ziehen Sie beim Lösen des Netzanschlusses immer am Stecker – niemals am Kabel selbst.
- 11 Reinigen Sie das Gehäuse niemals mit chemischen Lösungsmitteln. Diese könnten nämlich die Gehäuseoberfläche angreifen. Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch.
- 12 Betreiben Sie das Gerät nur mit der auf dem Typenschild erwähnten Netzspannung. Die Verwendung einer anderen Netzspannung kann zu Stromschlägen, Brand und/oder Verletzungen führen. YAMAHA haftet nicht für Schäden, die sich aus der Verwendung einer unsachgemäßen Netzspannung ergeben.
- 13 Um Schäden durch Blitzeinschlag zu vermeiden, müssen Sie im Falle eines Gewitters den Netzanschluss lösen.
- 14 Nehmen Sie keine Änderungen bzw. Reparaturversuche an dem Gerät vor. Überlassen Sie alle erforderlichen Wartungsarbeiten einer von YAMAHA anerkannten Kundendienststelle. Öffnen Sie unter keinen Umständen das Gehäuse.
- 15 Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden möchten (z.B. weil Sie in Urlaub fahren), sollten Sie den Netzanschluss lösen.

- 16 Bitte lesen Sie sich im Falle einer Störung zuerst das Kapitel "Fehlersuche" durch.
- 17 Vor dem Transport dieses Gerätes müssen Sie STANDBY/ ON drücken, um den Bereitschaftsbetrieb zu wählen und den Netzanschluss lösen.
- 18 Stellen Sie das Gerät auf eine flache, harte und stabile Unterlage.
- 19 Vor dem Spieler muss genügend Freiraum sein, damit die Schublade geöffnet werden kann.
- 20 Die mechanischen Teile des Geräts enthalten selbstschmierende Lager und dürfen nicht geölt oder geschmiert werden.

Das Gerät ist nicht vom Netz getrennt, solange der Netzstecker noch mit der Wandsteckdose verbunden ist, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet wurde. Dieser Betriebszustand wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. In diesem Zustand nimmt das Gerät eine sehr geringe Menge Strom auf.

ACHTUNG

UM FEUER UND STROMSCHLÄGE ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

ANMERKUNG:

Die tatsächlich abspielbaren DVD's richten sich nach dem jeweiligen Land.

Während der Wiedergabe von CDs mit DTS-Codierung geben die Analog-Ausgänge ein ziemlich starkes Rauschen aus. Um Ihre Anlage nicht unnötig zu beschädigen, müssen Sie die notwendigen Vorkehrungen treffen, sofern Sie die Analog-Ausgänge mit einem Verstärker o.ä. verbunden haben. Für die Wiedergabe von DTS Digital SurroundTM-Signalen brauchen Sie einen externen 5.1-Kanal DTS Digital SurroundTM-Decoder, den Sie mit dem Digital-Ausgang des Gerätes verbinden müssen.

VORSICHT MIT DEM LASER

Dieses Gerät enthält einen Laser. Um unnötige Augenverletzungen zu vermeiden, sollten Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten einem qualifizierten Wartungstechniker überlassen.

VORSICHT

BEI GEÖFFNETER HAUBE KÖNNEN SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLEN FREIGESETZT WERDEN. VERMEIDEN SIE JEGLICHEN KONTAKT MIT DEM STRAHL.

EIGENSCHAFTEN DER LASEREINHEIT

Typ Halbleiterlaser GaAlAs Wellenlänge 650 nm (DVD/SA-CD)

790 nm (VCD/CD)

Ausgangsleistung 7 mW (DVD/SA-CD/VCD/CD)

GEFAHR

Sichtbare Laserstrahlen bei geöffneter Abdeckung. Achten Sie darauf, nicht direkt in den Laserstrahl zu blicken.

Wenn das Gerät an die Wandsteckdose angeschlossen ist, halten Sie die Augen von der Öffnung des Disc-Fachs oder anderen Öffnungen fern, und blicken Sie in diesem Fall nicht in das Innere des Geräts.

Inhaltsübersicht

		DVD-Funktionen	21
Vorweg	2	Menü	21
Patentrechtliche Hinweise	2	Kamerablickwinkel	21
Abspielbare Disc-Typen	2	Ändern der Synchronsprache und/oder des	
Regionsnummern		Tonformats	
Lieferumfang		Untertitelsprache	
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung		Funktionen für Audio-DVDs	
Verwendung der Fernbedienung		Umblättern	
		Wiedergabe von Bonus-Gruppen DVD Video	
Pflege	4	SA-CD (Super Audio-CD)	
Funktionsübersicht	5	Wiedergabe einer Disc	
runktionsubersicht	5	Sound-Mod. – SA-CD-Wiedergabe	
Frontplatte	5	Audio-CD	
Rückseite	6	Wiedergabe einer Disc	
Fernbedienung	7	Video-CDs und Super Video-CDs	
5		Wiedergabe einer Disc	
Vorbereitungen	8	Wiedergabesteuerung ("Playback Control", PBC)	
•		MP3	
Audioverbindungen		MP3-Funktionen	
Digitale Audioverbindungen		Wiedergabe einer Disc	
Anschluss von i.LINK-Komponenten		Anwahl eines Albums/Titels	
Analoge Audioverbindung (6CH DISCRETE)		MP3-Text	
Analoge Audioverbindung (MIXED 2CH)		JPEG	25
Videoverbindungen Anschluss von HDMI-Komponenten		JPEG-Funktionen	25
Einschalten		Wiedergabe einer Disc	
		Dia Show-Einstellung	
Einstellungen vor dem ersten Betrieb	10	Rotieren von Bildern	
Dilde e himme me e n i'i	10	Allgemeine Funktionen	26
Bildschirmmenü	12	Auswahl eines anderen Segments	26
Allgemeine Bedienung	12	Suchlauf	
Präferenz	12	Langsam (Zeitlupe)	
Funktionen	12	Standbilder und Einzelbildwiedergabe	
E. Bildeinst	12	"Time Search"	
Bild	13	Wiedergabewiederholung (Repeat)	
Ton	13	Repeat A-B	
WBalken	14	Shuffle Scan	
Programm	14	Zoom	
Wiedergabe		FTS Video/Audio-Programm	
Wiederg. Opt		Aktivieren/Deaktivieren des FTS-Programms	
Suchlauf		Löschen von Titeln/Kapiteln/Indizes aus der	
Dia Show		FTS-Liste	
Einstellung		Löschen aller Titel/Kapitel/Indizes aus der	
Zugang		FTS-Liste	28
Funktionen		Disk-Sperre	28
TV		Aktivieren/Deaktivieren der Disk-Sperre-Funktion	28
Audio-MenüSprache		Freigeben von Discs	28
Lautspr		Sperren von Discs	29
DVD/CD-Mod.		Kindersperre	29
SA-CD-Mod.		Aktivieren/Deaktivieren der Kindersperre	29
i.LINK		Land	29
121 (11		Ändern der vierstelligen PIN-Nummer	29
Bedienung	20	Falls Sie den Zahlencode vergessen haben	29
Grundlegende Wiedergabe	20	Fehlersuche	30
Video- und Audio-DVDs		i dilici dudile	30
Wiedergabe einer Disc			
Wiedergabefortsetzung (Resume)		Technische Daten	31

Vorweg

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines DVD AUDIO/VIDEO SA-CD-Players von YAMAHA. In dieser Bedienungsanleitung werden die grundlegenden Funktionen dieses Gerätes erklärt.

Patentrechtliche Hinweise



In Lizenz von Dolby Laboratories nergestellt. "Dolby", "Pro Logic", und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.



"DTS" und "DTS Digital Surround" sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.



"DCDi" ist ein Warenzeichen von Faroudja, einer Abteilung der Genesis Microchip, Inc.



HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Dieses Gerät enthält eine Kopierschutztechnologie, für die in den USA mehrere Patente angemeldet wurden. Außerdem sind sie teilweise geistiges Eigentum der Macrovision Corporation und anderer Rechtspersonen. Die Verwendung dieser Kopierschutztechnologie muss von der Macrovision Corporation genehmigt werden und gilt ausschließlich für den Heim- und andere Anwendungsbereiche für kleine Gruppen, es sei denn, die Macrovision Corporation hat für andere Anwendungen ausdrücklich ihr Einverständnis gegeben. Der verwendete Code darf weder analysiert, noch in seine Einzelteile zerlegt werden.

"i.LINK" und das "i.LINK" Logo 🛔 sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Dieses Produkt entspricht den folgenden i.LINK-Schnittstellen-Spezifikationen:

- 1. IEEE Std 1394a-2000, Standard für seriellen Hochleistungsbus
- 2. Audio- und Musik-Daten-Transfer-Protokoll 2.1

Gemäß dem Standard für die AM824 Sequenzannahmeschichten ist dieses Produkt mit IEC60958 Bitstream, DVD-A- und SA-CD-Medien kompatibel.

Abspielbare Disc-Typen

Dieses Gerät eignet sich zur Wiedergabe von Disc-Typen mit einem der unten abgebildeten Logos. (Versuchen Sie niemals, andere Disc-Typen einzulegen, weil das zu Schäden am Gerät führen kann.)





















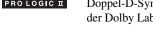


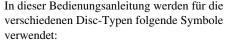












Audio-DVD	Video-DVD	Video-CD*1
_DVD-A	DVD-V	VCD VCD

SA-CD (Super Audio CD)	Audio-CD	MP3
SA-CD)		MP3

*1 Das VCD -Symbol bezieht sich auch auf Super Video-CDs.

Hinweise:

- Dieses erlaubt das Abspielen folgender Disc-Typen: SA-CD, DVD-Video, DVD-Audio, Video-CD, Super Video-CD, Audio-CD, CD-R und CD-RW (sowohl MP3- als auch JPEG-Dateien), DVD+R und DVD+RW, DVD-R und DVD-RW.
- CD-Rs und CD-RWs werden nur abgespielt, wenn sie vorher finalisiert worden sind.
- DVD+Rs und DVD+RWs werden nur abgespielt, wenn sie vorher finalisiert worden sind.
- DVD-Rs und DVD-RWs m
 üssen im Videoformat bespielt und finalisiert worden sein.
- Bestimmte Discs können trotzdem nicht abgespielt werden, was in der Regel an ihren technischen Merkmalen oder dem Aufnahmeverfahren liegt.
- Verwenden Sie ausschließlich CD-Rs und CD-RWs von zuverlässigen Herstellern.
- Dolby Digital, DTS Digital Surround und MPEG Digital Audio werden unterstützt.
- PAL und NTSC werden unterstützt.
- Dieses Gerät ist in der Lage, PAL- und NTSC-Signale zu wandeln, so dass Sie auch Video-Discs für andere Fernsehnormen wiedergeben können (siehe "TV-System (NTSC/PAL-Wandlung)" auf Seite 15).
- Verwenden Sie keine Discs mit ungewöhnlichen Formen (Herzen usw.).
- Legen Sie niemals Discs ein, auf denen sich Klebeband oder abblätternde Farb- bzw.
 Klebstoffreste befinden. Dadurch kann das Gerät beschädigt werden.
- Legen Sie keine Discs ein, die mit Etiketten aus einem handelsüblichen Drucker beklebt wurden.
- Bestimmte DVDs setzen bestimmte Funktionen voraus bzw. unterstützen nur eine begrenzte Auswahl an Möglichkeiten.
- Die Verbotsmarkierung kann auf dem Bildschirm erscheinen, um damit anzuzeigen, dass eine Funktion nicht zur Verfügung steht.
- Photo-CDs, CD-ROMs, DVD-ROMs, DVD-RAMs, CDVs und andere, nicht-standardisierte Discs können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.

Regionsnummern

Dieses Gerät unterstützt das "Region Management System". Kontrollieren Sie die Regionsnummer auf der Verpackung der Disc. Wenn diese Nummer nicht mit der Regionsnummer des Players übereinstimmt (siehe nachfolgende Tabelle oder die Geräterückseite), kann die Disc eventuell nicht abgespielt werden.

Modell	Regionsnummer des Gerätes	Abspielbare Discs (Beispiel)	
USA Modell			
Großbritannien und Europa	2		
Modell für Australien			

Lieferumfang

Kontrollieren Sie, ob Sie folgendes Zubehör bekommen haben:

Fernbedienung



Batterien (x2) (AA, R6, UM-3)



Audio/Video-Kabel

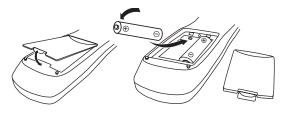


Netzkabel



Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Legen Sie die Batterien korrekt in das Batteriefach. Die Polaritätsangaben ("+" und "–") im Fach und auf der jeweiligen Batterie müssen übereinstimmen.



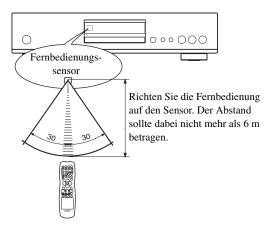
- 1 Öffnen Sie den Deckel auf der Rückseite.
- 2 Legen Sie die beiden beiliegenden Batterien (AA, R6, UM-3) in das Batteriefach.
- 3 Schließen Sie den Deckel wieder.

Auswechseln verbrauchter Batterien

Schwache Batterien schränken die Reichweite der Fernbedienung ein. Wechseln Sie stets beide Batterien aus

- Wenn Sie bemerken, dass die Reichweite der Fernbedienung nachgelassen hat, wechseln Sie beide Batterien aus.
- · Wechseln Sie immer beide Batterien aus.
- Verwenden Sie nicht gleichzeitig Batterien unterschiedlicher Typen (z.B. Alkali und Mangan). Beachten Sie die Hinweise auf der Batterieverpackung. Selbst Batterien der gleichen Farbe brauchen nicht unbedingt desselben Typs zu sein.
- Ausgelaufene Batterien müssen Sie sofort entnehmen. Vermeiden Sie dabei jeglichen Kontakt mit der ausgelaufenen Flüssigkeit und auch, dass Kleidung usw. damit in Berührung kommt. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einlegen.

Verwendung der Fernbedienung



Umgang mit der Fernbedienung

- Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeiten auf oder in die Fernbedienung gelangen.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht hinfallen.
- Setzen Sie die Fernbedienung nicht folgenden Bedingungen aus:
 - Hohe Luftfeuchtigkeit (z.B. im Badezimmer)
 - Hohe Temperaturen (z.B. neben Heizung oder Herd)
 - Extrem niedrige Temperaturen
 - Staubige Orte

Pflege

Reinigen des Gehäuses

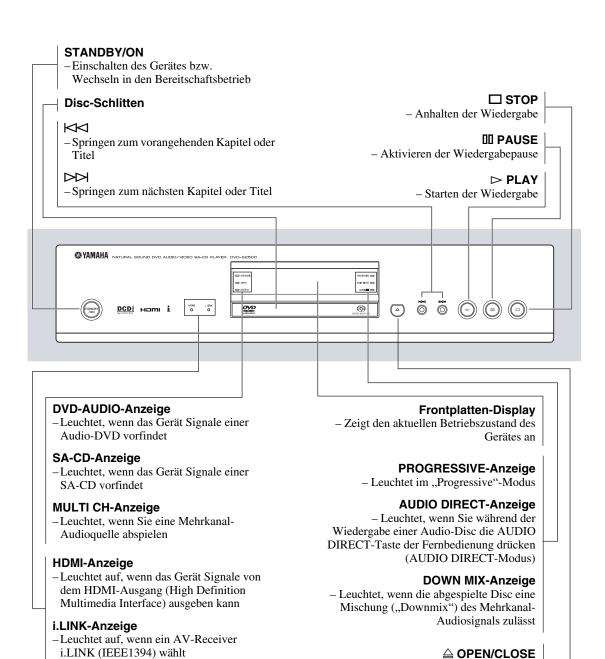
 Verwenden Sie ein weiches Tuch, das eventuell mit einer milden Seifenlauge angefeuchtet ist. Verwenden Sie niemals Alkohol, Spiritus, Ammoniak oder ätzende Lösungsmittel.

Reinigen von Discs

- Schmutzige Discs dürfen mit einem Reinigungstuch gesäubert werden. Wischen Sie immer von der Mitte zur Außenseite der Disc. Beschreiben Sie niemals Kreisbewegungen.
- Verwenden Sie niemals Waschbenzin, Verdünner, handelsübliche Reinigungsmittel oder Antistatiksprays für Vinyl-Schallplatten.

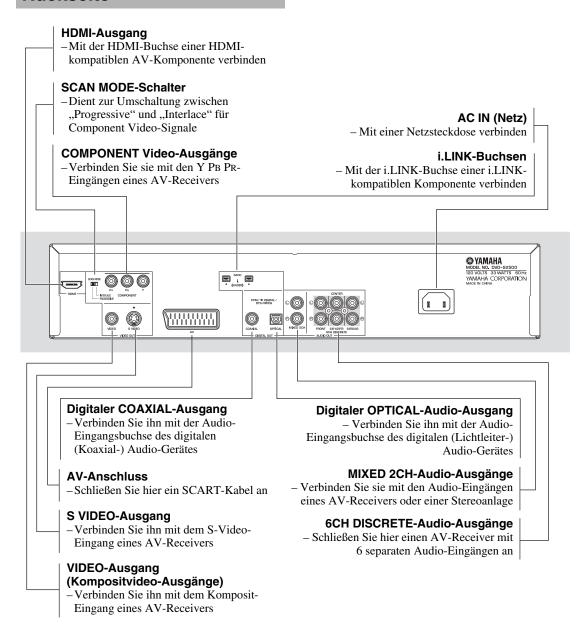
Funktionsübersicht

Frontplatte



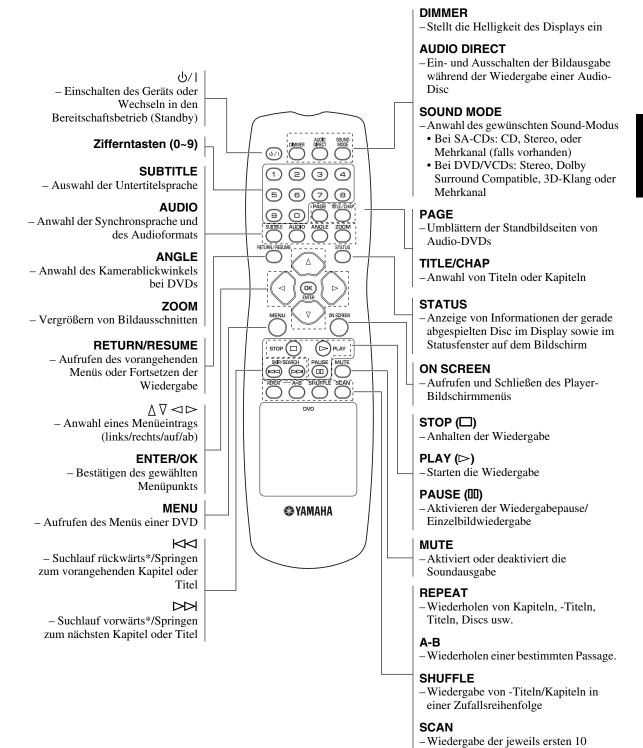
- Öffnen und schließen des Disc-Schlittens

Rückseite



Achtung: Berühren Sie niemals die Signalstifte der Buchsen auf der Rückseite. Die dabei evtl. ausgelöste elektrostatische Entladung kann zu dauerhaften Schäden am Gerät führen.

Fernbedienung



Sekunden aller -Titel/Kapitel einer Disc

^{*} Halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden gedrückt.

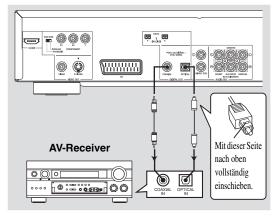
Vorbereitungen

- Wie man den Player an andere Geräte anschließen muss, richtet sich nach den übrigen Geräten der Anlage.
 Nachstehend sehen Sie einige Beispiele möglicher Konfigurationen.
- Bitte studieren Sie auch die Bedienungsanleitungen der anderen Geräte, um eine korrekte Verbindung herzustellen.
- Schließen Sie den Player immer direkt und nicht über den Umweg Ihres Videorecorder an. Andernfalls kann es wegen der Kopierschutzfunktion zu Bildverzerrungen kommen.
- Verbinden Sie niemals einen Audio-Ausgang des Players mit dem Phono-Eingang (Plattenspieler) eines Verstärkers.

Audioverbindungen

Digitale Audioverbindungen

Dieser Player bietet einen COAXIAL- und einen OPTICAL-Digitalausgang. Einer dieser beiden (oder beide) kann mit dem entsprechenden Digitaleingang des AV-Receivers verbunden werden. Der Player kann Stereosignale mit hohen Sampling-Frequenzen von 88,2 oder 96 kHz wiedergeben. Allerdings dürfen sie keinen Kopierschutz enthalten. Zudem muss das Empfängergerät diese Sampling-Frequenzen unterstützen.



Hinweise:

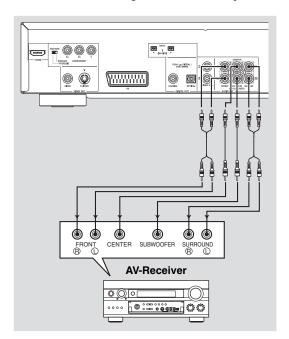
- Wenn der Receiver ein anderes Digitalformat voraussetzt, gibt er entweder nur laute Verzerrung oder überhaupt kein Signal aus. Wählen Sie daher im Disc-Bildschirmmenü das geeignete Audioformat. Durch (mehrfaches) Drücken der AUDIO-Taste kann nicht nur die Synchronsprache, sondern eventuell auch das Audioformat geändert werden. Das gewählte Format erscheint mehrere Sekunden in der Statusfenster.
- Audiosignale von SA-CDs liegen nicht an den DIGITAL OUT-Buchsen an.
- Dolby Digital, DTS und MPEG setzen die Verwendung eines AV-Receivers voraus, der diese Formate unterstützt.

Anschluss von i.LINK-Komponenten

Verwenden Sie das i.LINK-Verbindungskabel mit einer Länge von etwa 3 m oder weniger, um dieses Gerät mit i.LINK-kompatiblen Komponenten zu verbinden (für Einzelheiten siehe Seite 18).

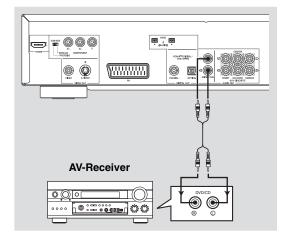
Analoge Audioverbindung (6CH DISCRETE)

Um auch unabhängig von eventuellen Einschränkungen der Sampling-Frequenz ein Surround-Schallbild zu erzeugen, müssen Sie diese Buchsen an einen Receiver mit Mehrkanal-Eingängen anschließen. Diese Anschlussvariante wird für die Wiedergabe von SA-CDs und mehrkanaligen Audio-DVDs empfohlen.



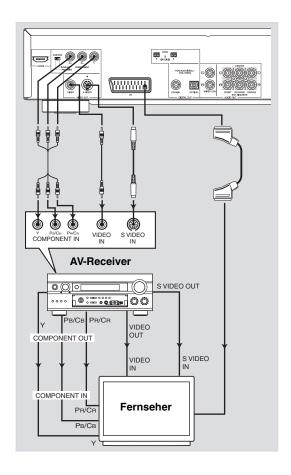
Analoge Audioverbindung (MIXED 2CH)

Verbinden Sie Buchsen AUDIO OUT L (links) und R (rechts) über das beiliegende Audiokabel mit geeigneten Eingängen der Stereoanlage bzw. des AV-Receivers.



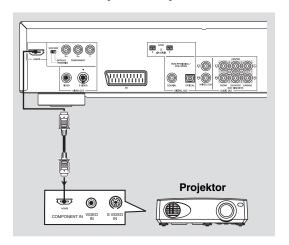
Videoverbindungen

Wenn Ihr AV-Receiver über Video-Ausgangsbuchsen verfügt, verbinden Sie dieses Gerät mit dem AV-Receiver (und schließen Sie dort den Fernseher an). So können Sie den Fernseher für mehrere Bildquellen (LD, VCR usw.) verwenden, indem Sie einfach ein anderes Bildsignal auf dem AV-Receiver wählen. Dieses Gerät bietet vier verschiedene Video-Ausgangstypen (Component, Video, S-Video und AV). Wählen Sie immer eine für das Empfängergerät geeignete Buchse.



Anschluss von HDMI-Komponenten

Verwenden Sie das HDMI-Verbindungskabel, um dieses Gerät mit HDMI-kompatiblen Komponenten zu verbinden.

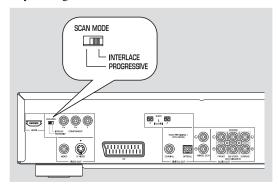


Hinweis:

 Sie können ein HDMI/DVI-Umwandlungskabel verwenden, um dieses Gerät an DVI/HDCP kompatible Komponenten anzuschließen. In diesem Fall werden keine Audiosignale von den Buchsen dieses Gerätes ausgegeben.

SCAN MODE-Wahlschalter

Mit diesem Schalter bestimmen Sie, welchen Signaltyp die COMPONENT Video-Ausgänge-Buchse des Players ausgeben soll.



INTERLACE:

Wählen Sie INTERLACE, wenn Sie einen Fernseher mit "Interlace"-Abtastung angeschlossen haben. PROGRESSIVE:

Wählen Sie PROGRESSIVE, wenn Ihr Fernseher PALoder NTSC-"Progressive"-Signale unterstützt. Mit dieser Einstellung erzielen Sie eine präzisere Farbwiedergabe und bessere Bildqualität. Dieses Gerät enthält einen DCDi-Chip. Während der Ausgabe von "Progressive"-Signalen erscheint die PROGRESSIVE-Anzeige im Display.

Hinweise

- Im PROGRESSIVE-Modus werden 4:3-Bildsignale von Breitbildfernsehern horizontal gedehnt. Wenn Sie das Bild ohne Verzerrung sehen möchten, müssen Sie die Bildformateinstellung für "Progressive"-Signale ändern. Dafür kann auch der [4:3 Seitenverh.]-Parameter des Bildschirmmenüs verwendet werden.
- Bestimmte Fernseher oder Projektoren sind nicht kompatibel mit diesem Gerät. Wenn Sie bei der Wiedergabe von "Progressive"-Signalen Bildverzerrungen wahrnehmen, stellen Sie den SCAN MODE-Wahlschalter auf INTERLACE.

BEDENKEN SIE, DASS NICHT ALLE HOCH AUFLÖSENDEN FERNSEHER VOLLSTÄNDIG ZU DIESEM PRODUKT KOMPATIBEL SIND. DAS KANN ZU ARTEFAKTEN IN DER BILDWIEDERGABE FÜHREN. WENN IM "PROGRESSIVE"-BETRIEB (525 oder 625) PROBLEME AUFTAUCHEN, EMPFEHLEN WIR DIE VERWENDUNG DES STANDARD DEFINITION-AUSGANGS. BITTE WENDEN SIE SICH MIT FRAGEN BEZÜGLICH DER KOMPATIBILITÄT IHRES BILDSCHIRMS ZU DIESEM DVD-PLAYER AN EINE ANERKANNTE KUNDENDIENSTSTELLE.

Dieser Player unterstützt alle YAMAHA-Produkte, darunter auch die Projektoren DPX-1000, DPX-1100, LPX-500, LPX-510 sowie den Plasmabildschirm PDM-4210.

Einschalten

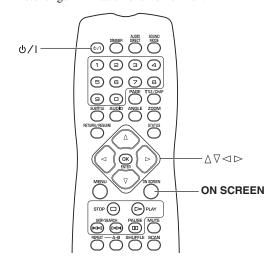
- Schließen Sie das Netzkabel an eine geeignete Steckdose an.
- 2 Schalten Sie den Fernseher und dieses Gerät ein.
- 3 Überprüfen Sie, ob der richtige Video-Eingang des Fernsehers gewählt wurde. (z.B. EXT1, EXT2, AV1, AV2, AUDIO/VIDEO usw. Siehe auch die Anleitung des Fernsehers.)
 - → Das Display leuchtet, und auf dem Fernseher erscheint die Begrüßungsanzeige.
- 4 Wenn Sie noch weitere Geräte verwenden (z.B. Stereoanlage, Receiver usw.), schalten Sie diese ebenfalls ein und wählen Sie dort die Eingänge, an die Sie den Player angeschlossen haben. Siehe auch die Anleitungen der anderen Geräte.

Hinweis:

 Wenn die Bild-Tonqualität noch nicht optimal ist, schauen Sie unter "Fehlersuche" nach.

Einstellungen vor dem ersten Betrieb

Vor der ersten Inbetriebnahme müssen Sie mehrere Einstellungen im Basismenü vornehmen.



- 1 Drücken Sie STANDBY/ON む/ l , um den Player einzuschalten.
- 2 Drücken Sie ON SCREEN.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 3 Stellen Sie der Reihe nach folgende Dinge ein.

1) Menü (siehe Seite 17)

Hier können Sie die Sprache des Bildschirmmenüs wählen.

- 1 Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten ∆ ∇ < > [Menü] (Einstellung → Sprache → Menü) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Auswahlmöglichkeiten werden in der rechten Spalte angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ die gewünschte Menüsprache.
- 3 Drücken Sie ⊲, um zum vorigen Menü zurückzukehren.

2 Einstell. Audio (siehe Seite 17)

Hier können Sie die bevorzugte Synchronsprache für Video-Discs einstellen. Die verfügbaren Sprachen richten sich jeweils nach der Disc.

- Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten △ ▽ < ▷
 [Einstell. Audio] (Einstellung → Sprache →
 Einstell. Audio) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Auswahlmöglichkeiten werden in der rechten Spalte angezeigt.
- **2** Wählen Sie mit den Tasten $\Delta \nabla$ die Synchronsprache.

③ Stand. Untertitel (siehe Seite 17)

Hier können Sie die bevorzugte Untertitelsprache einstellen. Die verfügbaren Sprachen richten sich jeweils nach der Disc.

- Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten ∆ ∇ < ▷
 [Stand. Untertitel] (Einstellung → Sprache →
 Stand. Untertitel) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Auswahlmöglichkeiten erscheinen in der rechten Spalte.
- **2** Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ die bevorzugte Untertitelsprache.
- 3 Drücken Sie <1, um zum vorigen Menü zurückzukehren.

4 Bildformat (siehe Seite 15)

Hier bestimmen Sie das Bildformat für die Anzeige auf Ihrem Fernseher.

Wählen Sie [Breitbild], wenn Sie ein Breitbildgerät angeschlossen haben. Wenn Sie einen herkömmlichen Fernseher angeschlossen haben, stellen Sie hier entweder [4:3 panscan] ein (linker und rechter Rand werden bei der Wiedergabe von 16:9-Bildern beschnitten) oder [4:3 letterbox] (schwarze Balken ober- und unterhalb eines 16:9-Breitbilds).

- 1 Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten △ ∇ < ▷ [Bildformat] (Einstellung → TV → Bildformat) und drücken Sie dann ▷.</p>
 - → Die Auswahlmöglichkeiten erscheinen in der rechten Spalte.
- **2** Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ das gewünschte Bildformat.
- 3 Drücken Sie <I, um zum vorigen Menü zurückzukehren.

(5) Analog (siehe Seite 16)

Hier wählen Sie das für Ihren AV-Receiver geeignete Analog-Ausgabeformat. Wählen Sie [Mehrkanal], wenn Sie einen Mehrkanal-AV-Receiver mit 6 separaten Audio-Eingängen verwenden. Wenn Ihr AV-Receiver keine Einzeleingänge hat, wählen Sie entweder [Stereo], [Dolby Surr Compat] oder [3D-Klang].

- 1 Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten ∆ ∇ < □ [Analog] (Einstellung → Audio-Menü → Analog) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Auswahlmöglichkeiten erscheinen in der rechten Spalte.
- **2** Wählen Sie mit $\triangle \nabla$ das analoge Audioformat.
- 3 Drücken Sie ⊲, um zum vorigen Menü zurückzukehren.

(6) Digitalausgabef. (siehe Seite 16)

Hier wählen Sie das für Ihren AV-Receiver geeignete Analog-Ausgabeformat. Wenn Ihr AV-Receiver keine Mehrkanalsignale auswerten kann, müssen Sie [Nur PCM] wählen.

Wählen Sie hingegen [Alle], wenn Sie einen Mehrkanal-AV-Receiver angeschlossen haben.

- 1 Wählen Sie mit den Fernbedienungstasten △ ▽ < ▷ [Digitalausgabef.] (Einstellung → Audio-Menü → Digitalausgabef.) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Auswahlmöglichkeiten erscheinen in der rechten Spalte.
- **2** Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ den gewünschten Digitalausgabef.
- **3** Drücken Sie ⋖, um zum vorigen Menü zurückzukehren.

Hinweise:

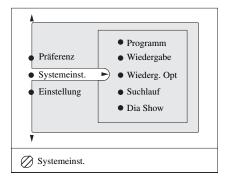
- Um das Bildschirmmenü zu verlassen, müssen Sie ON SCREEN erneut drücken.
- Weitere praktische Menüpunkte finden Sie unter [Präferenz] sowie [Einstellung].
 Unter [Präferenz] können Sie dieses Gerät noch mehr auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abstimmen, z.B. mit Funktionen wie Wecker.
 Unter [Einstellung] können Sie weitere betriebsbezogene Funktionen einstellen.

Bildschirmmenü

Das Bildschirmmenü erlaubt das gezielte Abstimmen des Gerätes auf Ihre Bedürfnisse.

Allgemeine Bedienung

- 1 Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.



- 2 Verwenden Sie die Tasten ∆ ∇ < > zum Navigieren innerhalb des Bildschirmmenüs und zum Ändern der Einstellungen.
- **3** Drücken Sie ON SCREEN erneut, um das Bildschirmmenü zu verlassen.



Funktionen

Dimmer

Hiermit stellen Sie die Helligkeit des Displays auf der Frontplatte ein.

Nutzen Sie diese Funktion, wenn die Helligkeit des Displays den Filmgenuss trübt.

Möglichkeiten: Dunkel, Mit, Nor

Vorgabe: Nor

Wecker

Bewirkt ein automatisches Einschalten des Players (aus dem Bereitschaftsbetrieb heraus) nach einer programmierbaren Zeitdauer. Anschließend wird der Timer wieder auf Null gestellt. Die Timer-Frist kann maximal 600 Minuten betragen.

Möglichkeiten: 0 ~ 600 Minuten Vorgabe: 0

Statusfenster

Zeigt den aktuellen Status des Players an. Wählen Sie [Aus], um die Statusfenster zu unterdrücken.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Ein

Fortges. Bildeinst.

Erlaubt die Feinabstimmung der folgenden Bildparameter.

4:3 Seitenverh.

Hier können Sie das Seitenverhältnis auf den Bildschirm abstimmen. Diese Funktion steht nur im "Progressive Scan"-Betrieb und für den HDMI-Video-Ausgang zur Verfügung.

Wenn Sie [Nichtlin. Dehnen] wählen, wird ein 4:3-Bild auf einem 16:9-Breitbildschirm nicht-linear gedehnt (d.h. in der Bildmitte ist die Dehnung geringer als an den Rändern).

Wenn Sie [4:3 LB] wählen, wird ein 4:3-Bild ohne Dehnung auf einem 16:9-Breitbildschirm angezeigt. Bei Anwahl von [Auto] wird keine "Korrektur" vorgenommen.

Am besten stellen Sie das Verhältnis nur auf dem Fernseher selbst ein – es sei denn, er bietet keine diesbezügliche Funktion.

Möglichkeiten: 4:3 LB, Nichtlin. Dehnen, Auto Vorgabe: Auto

TrueLife

Durch Erhöhen des Kontrasts und der Farbintensität wird ein dynamischeres Bild erzeugt. Diese Funktion steht nur im "Progressive Scan"-Betrieb zur Verfügung.

Möglichkeiten: 0 ~ +7 Vorgabe: 0

_

DCDi

DCDi ("Directional Correction Deinterlacing") überwacht und berechnet den Winkel des Bildschirmrandes und fügt dort eventuell fehlende Bildpunkte ein. Dank DCDi wird die Bildqualität – vor allem bei Zeitlupenwiedergabe noch erheblich gesteigert. Diese Funktion steht nur im "Progressive Scan"-Betrieb zur Verfügung.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Ein

Chroma Verzög.

Farb- und Leuchthelligkeitssignale laufen nicht synchron zueinander. Mit der Chroma Verzög.- Einstellung kann die Chroma-Verzögerung verringert werden, was zu einem glasklaren Bild führt. Diese Funktion bezieht sich nur auf die über COMPONENT Video-Ausgänge ausgegebenen Signale.

Möglichkeiten: $-3 \sim +3$ Vorgabe: 0

Gamma

Hiermit kann die Bildintensität in einem nicht-linearen Verhältnis geändert werden. Bei positiven Werten werden verbessert sich die Tiefenschärfe dunkler. Negative Werte intensivieren hingegen den Kontrast. Diese Funktion bezieht sich nur auf die über COMPONENT Video-Ausgänge ausgegebenen Signale.

Möglichkeiten: −7 ~ +7

Vorgabe: 0

HDMI Video

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Auflösung in Abhängigkeit von dem von Ihnen verwendeten Monitor. Sie können diese Funktion nur dann verwenden, wenn die HDMI-Ausgangsbuchse mit einer HDMI-

kompatiblen Komponente verbunden ist.

Möglichkeiten: 480p, 576p, 720p, 1080i, Auto

Vorgabe: 480p (Modell für U.S.A.)

576p (Modelle für Großbritannien, Europa

und Australien)

Einstellungsbeispiele

		Wiedergabe-Disc		
		Zusammengedrücktes ("Squeezed") 16:9 Video	4:3 Video	
HDMI Video	Bildformat	Monitore- instellungen	4:3 Seitenverh.	Monitore- instellungen
480p		Squeeze		Normal *2
576p	Breitbild *1	Full Through Squeeze	Auto *3	Through Dot by Dot
720p	D 24211	Normal *2	4210 *2	4:3 Through
1080i	Breitbild	Through Dot by Dot	4:3 LB *3	Squeeze
Auto	gewählt. St	ung wird von dies tellen Sie [Bildfort onitoreinstellung pein.	mat], [4:3 Sei	itenverh.]

- *: Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Monitor, können die Monitoreinstellbezeichnungen von den oben aufgeführten Bezeichnungen abweichen.
- *1: Falls der von Ihnen verwendete Monitor ein Seitenverhältnis von 4:3 aufweist und nur für eine Auflösung von 480p oder 576p geeignet ist, wählen Sie [4:3 panscan] oder [4:3 letterbox].
- *2: Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Monitor, kann diese Einstellung als "Squeeze"

(Zusammengedrückt) oder "Full" (Voll) erscheinen. *3: Falls das von Ihnen gewünschte Seitenverhältnis nicht zur Verfügung steht, wählen Sie die am besten geeignete Einstellung aus: [Auto], [4:3 LB] und [Nichtlin. Dehnen].

Hinweise:

- Während HDMI-Videosignale ausgegeben werden, ist das Komponentenvideo ausgeblendet.
- Für andere Einstellungen als [Auto] kann der HDMI-Video-Ausgang vielleicht nicht richtig angezeigt werden, falls Sie eine Auflösungseinstellung für den Ausgang verwenden, die von dem von Ihnen verwendeten HDMIkompatiblen Monitor nicht unterstützt wird. Um an die anfängliche Einstellung zurückzukehren, drücken Sie "PLAY" → "0" → "2" → "9" → "STOP" auf der Fernbedienung. Führen Sie diesen Vorgang nicht aus, während eine Disc auf diesem Gerät wiedergegeben wird.

Bild

Bildverschieb.

Hiermit können Sie die Bildposition auf dem Bildschirm nach links oder nach rechts verschieben.

Möglichkeiten: $+1 \sim +7$ Vorgabe: +4

Sättigung

Hiermit kann die Farbsättigung eingestellt werden. Diese Funktion steht für Signale, die von den COMPONENT-Video-Buchsen ausgegeben werden, und für HDMI-Videosignale nicht zur Verfügung.

Möglichkeiten: −7 ~ +7

Vorgabe: 0

Kontrast

Hebt helle und dunkle Bildanteile hervor. Diese Funktion steht für Signale, die von den COMPONENT-Video-Buchsen ausgegeben werden, und für HDMI-Videosignale nicht zur Verfügung.

Möglichkeiten: −7 ~ +7

Vorgabe: 0

Bildmodus

Hiermit stellen Sie die Farbtönung Ihren Wünschen oder den Notwendigkeiten des Signals entsprechend ein. Sobald Sie die Werte eines der folgenden Menüs ändern, wird automatisch [Persönlich] eingestellt: [Sättigung], [Kontrast], [Helligkeit] und [Bildschärfe]. Diese Funktion steht für Signale, die von den COMPONENT-Video-Buchsen ausgegeben werden, und für HDMI-Videosignale nicht zur Verfügung.

Möglichkeiten: Warm, Natürlich, Weich, Animation, Persönlich

Vorgabe: Natürlich

Helligkeit

Einstellung der allgemeinen Bildhelligkeit. Diese Funktion steht für Signale, die von den COMPONENT-Video-Buchsen ausgegeben werden, und für HDMI-Videosignale nicht zur Verfügung.

Möglichkeiten: −7 ~ +7

Vorgabe: 0

Bildschärfe

Einstellung der Bildschärfe. Möglichkeiten: 0 ~ +7

Vorgabe: 0

Ton

Karaoke

Erlaubt die Wiedergabe von mehrkanaligen Karaoke-DVDs. Wenn Sie [Ein] wählen, werden die Karaoke-Kanäle solcher Discs zu einem normalen Stereosignal zusammengemischt.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

ClearVoice

Hebt die relative Lautstärke der Dialoge an. Das erhöht deren Verständlichkeit, wenn der Fernseher leise gestellt wird (z.B. nachts). Diese Funktion wird nur von bestimmten Mehrkanal-Discs unterstützt.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

Betriebsmodus

Wenn Sie hier [Ein] wählen, wird die Audiodynamik optimiert. Sehr laute Stellen werden dabei abgeschwächt, so dass man z.B. auch Actionfilme lauter stellen kann, ohne andere zu stören.

Möglichkeiten: Ein, Aus Vorgabe: Aus

Systemeinst.

Programm

Mit diesem Menü können Sie eigene Titel-Listen erstellen. Gehen Sie zunächst auf [Musiktitel] und wählen Sie anschließend die Titel/Kapitel usw., die Sie in Ihre Titel-Liste aufnehmen möchten. Die so programmierte Titel-Liste können Sie aktivieren, indem Sie im [Programm]-Menü [Ein] wählen.

Alle löschen

Löschen aller programmierten Listeneinträge.

Programm

Ein- und Ausschalten der FTS-Wiedergabe. Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

Musiktitel

Anwahl der Titel und Kapitel für Ihre FTS-Liste.

Titellisle

Anzeige der programmierten FTS-Liste.

Hinweis:

 Details zu FTS und der Einstellung der [Programm]-Funktionen finden Sie unter "FTS Video/Audio-Programm" auf Seite 28.

Wiedergabe

Rotieren

Drehen eines JPEG-Bilds.

Möglichkeiten: -180°, -90°, 0, +90°, +180° Vorgabe: 0

Zoom

Aktivieren der Zoom-Funktion. Ein Cursor erscheint auf dem Bildschirm. Führen Sie den Cursor mit den Tasten △ ▽ < > zum gewünschten Bereich und drücken Sie die ENTER-Taste wiederholt, um jenen Ausschnitt zu vergrößern. Um den Zoom-Modus zu verlassen, drücken Sie RETURN/RESUME wiederholt, bis der Cursor wieder verschwindet.

Kap.-Vorschau

Wiedergabe der ersten 10 Sekunden aller Titel/Kapitel einer Disc. Dafür kann auch die SCAN-Taste der Fernbedienung verwendet werden.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

Winkel

Bestimmte DVDs erlauben die Wiedergabe gewisser Szenen aus verschiedenen Kamerablickwinkeln. Die Anzahl der Blickwinkel bzw. ob diese Funktion überhaupt vorhanden ist, richtet sich nach der abgespielten Disc.

Seite

Blättert Standbildseiten von Audio-DVDs um.

Wiederg. Opt

DVD Video

Bestimmte Audio-DVDs enthalten auch Video-DVD-Material, das auf einem normalen DVD-Player abgespielt werden kann. Um es wiederzugeben, müssen Sie [Ein] wählen. Beim Auswerfen einer Disc bzw. bei Anwahl des Bereitschaftsbetriebs (Standby) wird automatisch wieder [Aus] eingestellt.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

Sync. Sprache

Wahl des Tonformats und der Synchronsprache Die verfügbaren Optionen richten sich nach der jeweiligen Disc.

Disk-Navigation

Verwenden Sie dieses Menü zum Suchen eines Titels usw.

Untertitel

Auswahl der Untertitelsprache. Die verfügbaren Optionen richten sich nach der jeweiligen Disc.

Suchlauf

Bild-für-Bild

Diese Funktion erlaubt die normale (vorwärts) und umgekehrte (rückwärts) Einzelbildwiedergabe, die nur für Video-Discs belegt ist. Bei VCD s und SVCDs ist bild zurück nicht belegt.

Schnell

Hier können die Vor- und Rücklaufgeschwindigkeit eingestellt werden.

Möglichkeiten: -32, -8, -4, +1, +4, +8, +32 Vorgabe: +1

Zeitposition

Anwahl einer bestimmten Stelle durch Eingabe ihrer Position.

Langsam

Ändern der Geschwindigkeit des langsamen Vor- und Rücklaufs.

Möglichkeiten: -1, -1/2, -1/4, -1/8, 0, +1/8, +1/4, +1/2, +1

Vorgabe: 0

Dia Show

Mit dieser Funktion können Sie JPEG-Bilder als Diashow wiedergeben.

Zeitdauer Dia

Bestimmt, wie lang jedes Bild angezeigt wird. Möglichkeiten: Langsam, Normal, Schnell Vorgabe: Normal

Einstellung 🦪

Zugang

Disksperre

Mit diesen Esselati

Mit dieser Funktion können Sie bestimmte Discs für unbefugte Augen sperren.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, muss man für gesperrte Discs im [Zugang]-Menü eine vierstellige PIN-Nummer eingeben, um sie abspielen zu können.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

PIN ändern

Erlaubt das Ändern des vierstelligen PIN-Codes. Geben Sie zunächst die alte PIN-Nummer ein und anschließend den neuen vierstelligen PIN-Code.

PIN Eingabe

Geben Sie hier den vierstelligen PIN-Code ein, mit dem man die Sperre umgeht und zum [Zugang]-menü gelangt.

Kindersicherung

Bestimmte DVDs enthalten Filmmaterial, das für Kinder nicht geeignet ist. Deshalb sind bestimmte Discs mit "Parental Control"-Informationen versehen, mit denen man die Wiedergabe bestimmter Szenen oder auch der gesamten Disc sperren kann. Die Sperrstufen sind von Land zu Land unterschiedlich. Im Bildschirmmenü können Sie den gewünschten Ländercode angeben (Einstellung → Sprache → Land). Siehe "Land" auf Seite 29.

Möglichkeiten: 0 ~ 8

Vorgabe: 0

Land

Wählen Sie hier das Land, dessen Beurteilungssystem für die Kindersicherung (Sicherungsstufe) verwendet werden soll.

Funktionen

PBC

Wenn diese Funktion aktiv ist, wird ein VCD-Menü angezeigt. Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Ein

Sleeptimer

Aktiviert den Bereitschaftsbetrieb, wenn das Gerät bei angehaltener Wiedergabe länger als 20 Minuten nicht verwendet wird.

Möglichkeiten: Ein, Aus

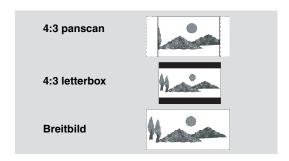
Vorgabe: Aus

TV

Bildformat

Wenn Sie einen Fernseher mit 4:3-Bildschirm angeschlossen haben, wählen Sie hier entweder [4:3 panscan] (linker und rechter Rand werden bei der Wiedergabe von 16:9-Bildern beschnitten) oder [4:3 letterbox] (schwarze Balken ober- und unterhalb eines 16:9-Breitbilds). Bei Verwendung eines Breitbildfernsehers müssen Sie [Breitbild] wählen.

Möglichkeiten: 4:3 panscan, 4:3 letterbox, Breitbild Vorgabe: 4:3 panscan



TV-System (NTSC/PAL-Wandlung)

Hier passen Sie das Gerät an die Fernsehnorm Ihres Fernsehers an ([PAL], [NTSC] oder [Auto]). Dank dieser Funktion können Sie sich PAL-Discs auf einem NTSC-Fernseher sowie NTSC-Discs auf einem PAL-Monitor anschauen. Die anfängliche Einstellung ist [NTSC] (Modell für U.S.A.), [PAL] (Modelle für Großbritannien, Europa und Australien).

Möglichkeiten: PAL, NTSC, Auto

Folgende Normwandlungen werden unterstützt:

Disc-	Ausgangsformat Gewählter Modus		
Norm			dus
1101111	NTSC	PAL	Auto
NTSC	NTSC	PAL	NTSC
PAL	NTSC	PAL	PAL

Hinweise:

- Im "Progressive Scan"-Betrieb entspricht das Ausgangssignals der VIDEO- und S VIDEO-Buchsen immer der von der Disc verwendeten Norm.
- Beim Wechsel von NTSC zu PAL (und umgekehrt) treten kurz Bildverzerrungen auf.
- Wenn Sie die [TV-System]-Einstellung ändern, während die "andere" Norm von Ihrem Fernseher nicht unterstützt wird, verschwimmt das Bildschirmmenü aufgrund der Bildverzerrungen. Dann können Sie die [TV-System]-Einstellung mit der Fernbedienung ändern. Verfahren Sie folgendermaβen:
 - Wenn Sie [PAL] benötigen:
 Drücken Sie der Reihe nach "PLAY" → "2" → "5" → "6" → "PLAY" auf der Fernbedienung.
 - Wenn Sie [NTSC] benötigen:

 Drücken Sie der Reihe nach "PLAY" → "2" →
 "5" → "7" → "PLAY" auf der Fernbedienung.

 Führen Sie diesen Vorgang nicht aus, während eine

 Disc auf diesem Gerät wiedergegeben wird.

Audio-Menü

Digitalausgabef.

Gestattet Ihnen das Spezifizieren des Typs des Digitalausgangs, der am besten für Ihren AV-Receiver oder HDMI-Monitor/Receiver geeignet ist. Wählen Sie nur dann [Nur PCM], wenn Ihr Receiver oder HDMI-Monitor/Receiver die Mehrkanal-Audiosignale nicht decodieren kann. Wählen Sie [Alle], wenn Sie die Digital-Ausgangsbuchsen dieses Gerätes mit einem Mehrkanal-Decoder/Receiver verbunden haben.

Möglichkeiten: Aus, Nur PCM, Alle

Vorgabe: Alle

Hinweis:

 Audiosignale von SA-CDs liegen nicht an den DIGITAL OUT-Buchsen an.

Analog

Hier wählen Sie das für Ihren AV-Receiver geeignete Analog-Ausgabeformat.

Möglichkeiten: Stereo, Dolby Surr Compat, 3D-Klang, Mehrkanal

Vorgabe: Mehrkanal

<u>Stereo:</u> Bewirkt einen "Downmix" des Mehrkanaltons zu einem Stereosignal. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen Fernseher oder eine Stereoanlage usw. angeschlossen haben.

<u>Dolby Surr Compat:</u> Wählen Sie diese Einstellung, wenn das angeschlossene Gerät über einen Dolby Surround Pro Logic-Decoder verfügt. Dann erfolgt ein Downmix des Mehrkanaltons (Dolby Digital, MPEG-2, DTS) zu einem Dolby Surround kompatiblen 2-Kanal-Signal. SA-CD- und PCM-Signale mit einer Sampling-Frequenz von mehr als 88,2 kHz werden zu einem Stereo-Signal kombiniert.

3D-Klang: In einer Anlage ohne hintere Boxen (analoge Stereo-Ausgabe) mischt "3D Sound" (solange keine SA-CD bzw. PCM-Signale mit einer Sampling-Frequenz von mehr als 88,2 kHz abgespielt wird/werden) die sechs Kanäle eines Digital Surround-Signals zu einem Zweikanal-Signal zusammen, das jedoch alle Audio-Informationen der Original-Quelle enthält. Das Ergebnis ist das Erlebnis, von mehreren Lautsprechern umhüllt zu sein.

Mehrkanal: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie einen Mehrkanal-AV-Receiver mit 6 separaten Audio-Eingängen angeschlossen haben. Dann liegen die Mehrkanal-Audiosignale von Audio-DVDs, Video-DVDs und SA-CDs an den Einzelausgängen an. In diesem Modus dekodiert dieses Gerät DTS-, Dolby Digital 5.1- oder MPEG-Mehrkanalton bzw. Dolby Pro Logic II für Zweikanalton (letzteres nicht bei SA-CDs und PCM-Signalen mit einer Sampling-Frequenz von mehr als 88,2 kHz).

PCM Ausg. Signal

Hier bestimmen Sie die Sampling-Frequenz des digitalen PCM-Ausgangssignals (48 kHz oder 96 kHz). Wenn Sie [48 KHz] wählen, werden PCM-Signale zu einem 2-Kanal-Signal mit 48 kHz oder geringer konvertiert. Wählen Sie [48 KHz], wenn die anderen Geräte keine 96 kHz- bzw. 88,2 kHz-Signale verarbeiten können.

Möglichkeiten: 96 KHz, 48 KHz

Vorgabe: 96 KHz

Hinweise:

- Wenn eine Disc kopiergeschützt ist, wird ihr Audiosignal automatisch und zwingend zu 48 kHz oder 44,1 kHz gewandelt.
- Wenn Sie [96 KHz] wählen, werden Signale mit einer höheren Sampling-Frequenz automatisch zu einem 2-kanaligen 88,2 kHz- bzw. 96 kHz-Signal gewandelt.

SA-CD Direct

Bei Verwendung eines geeigneten Boxensystem können Sie "Bass Management"-System ausschalten, um Mehrkanal-SA-CDs ohne Klangfärbungen abzuspielen.

Möglichkeiten: Ein, Aus Vorgabe: Aus

Hinweis:

 Solange die [SA-CD Direct]-Einstellung [Ein] lautet, werden die Boxeneinstellungen während der Wiedergabe von SA-CDs ignoriert.

HDMI Audio

Falls Sie den HDMI-Audio-Ausgang verwenden, sollten Sie diesen Eintrag auf [Ein] einstellen. Falls der unter Verwendung von HDMI an dieses Gerät angeschlossene Monitor/Receiver den HDMI-Audiosignal-Eingang nicht unterstützt, stellen Sie diesen Eintrag auf [Aus] ein.

Möglichkeiten: Ein, Aus Vorgabe: Aus

Hinweise:

- Super Audio CD-Signale können unter Verwendung von HDMI nicht ausgegeben werden.
- Dieses Gerät kann die folgenden Audiosignale unter Verwendung von HDMI ausgeben: 32/44,1/48 kHz, 2-Kanal-PCM-Signale und Bitstream-Signale (Dolby Digital, DTS und MPEG). PCM-Signale mit einer Abtastfrequenz von mehr als 88,2 kHz werden zu 2-Kanal-Signalen mit 48 oder 44,1 kHz umgewandelt.
- Wenn die Audiosignale von einer HDMI-Komponente ausgegeben werden, sind die digitalen Ausgangssignale stummgeschaltet.

Sprache

Hier wählen Sie die Sprache für Dialoge, Untertitel, Bildschirmmenüs und DVD-Menüs. Die gewählte(n) Sprache(n) werden so lange verwendet, bis Sie die Einstellungen wieder ändern.

Wenn eine Disc die gewählte Sprache nicht unterstützt, wird automatisch deren Vorgabe verwendet.

Stand. Untertitel

Hier erfolgt die Auswahl der Untertitelvorgabe. Diese Einstellung betrifft auch die DVD-Menüs.

Menü

Hier erfolgt die Auswahl einer Sprache für das Bildschirmmenü

Einstell. Audio

Wählen Sie hier die gewünschte Synchronvorgabe.

Lautspr.

In diesem Menü können Sie die Größe, die Anzahl und den Abstand der vorhandenen Boxen angeben und somit die Klangqualität optimieren.

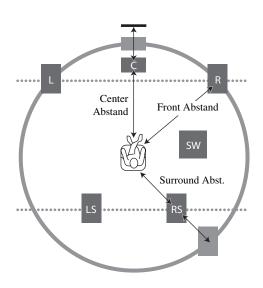
Im Idealfall sollten alle Boxen Ihres 5.1-Systems (außer dem Subwoofer) den gleichen Abstand zur Hörposition haben. Wenn das aber nicht geht, können Sie mit folgenden Parametern die erforderlichen Korrekturen vornehmen.

Sie können die folgenden 8 Einstellungen verwenden, um die Größe und das Layout Ihrer Lautsprecher zu wählen.

Lautsprechergröße / Layout			
Front	Center	Surr.	Subwoofer
Groß	Groß	Groß	Ein
Klein	Aus	Aus	Ein
Klein	Klein	Klein	Ein
Groß	Aus	Aus	Aus
Groß	Klein	Klein	Aus
Groß	Aus	Klein	Aus
Groß	Klein	Aus	Aus
Groß	Klein	Klein	Ein

Hinweise:

- Diese Einstellungen gelten nur für analoge Ausgangssignale.
- Wenn Sie eine Audio-DVD mit einer Abtastfrequenz von mehr als 88,2 kHz abspielen, wird die Größe aller Boxen auf [Groß] und der Subwoofer auf [On] gestellt, unabhängig von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen.



Front Abstand

Abstand der Hörposition zu den Frontboxen. Die linke und rechte Frontbox sollten prinzipiell im gleichen Abstand zur Hörposition aufgestellt werden.

Möglichkeiten: 1 ~ 12 m

Vorgabe: 1.9 m

Center Abstand

Abstand der Hörposition zur Mittenbox.

Möglichkeiten: Abhängig von der [Front Abstand]-Einstellung.

Vorgabe: 1.9 m

Hinweis:

 Die Auswahl an Möglichkeiten ändert sich, je nach dem, welche [Front Abstand]-Einstellungen gewählt wurden.

Surround Abst.

Abstand der Hörposition zu den hinteren Boxen. Die linke und rechte hintere Box sollten prinzipiell im gleichen Abstand zur Hörposition aufgestellt werden.

Möglichkeiten: Abhängig von der [Front Abstand]Einstellung.

Vorgabe: 1.9 m

Hinweis:

 Die Auswahlmöglichkeiten richten sich nach der [Front Abstand]-Einstellung.

Front Format

Größe der Frontboxen.

Möglichkeiten: Groß, Klein

Vorgabe: Groß

Center Format

Größe der Mittenbox.

Möglichkeiten: Groß, Klein, Aus

Vorgabe: Groß

Bildschirmmenü

Surr. Format

Spezifiziert die Größe der Surround-Lautsprecher.

Möglichkeiten: Groß, Klein, Aus

Vorgabe: Groß

Subwoofer

Wenn Sie einen Subwoofer verwenden, müssen Sie hier [Ein] wählen. Wenn nicht, stellen Sie [Aus] ein.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Aus

Hinweis:

 Sie können vielleicht die Einstellungen für die Anpassung des Layouts Ihrer Lautsprecher nicht ausführen.

DVD/CD-Mod.

Hier kann der Pegel der einzelnen Boxen für die Audio-Wiedergabe (außer bei SA-CDs) eingestellt werden. Falls Sie den Lautstärkepegel eines beliebigen Lautsprechers einstellen, wird der Lautsprecherpegel für die anderen Lautsprecher entsprechend eingestellt.

Front R Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Front L Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Center Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Surr. R Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Surr. L Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Subw. Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

SA-CD-Mod.

Bei SA-CDs können Sie die Lautstärke aller Kanäle einzeln regeln. Um diese Einstellungen vornehmen zu können, müssen Sie unter Analog "Mehrkanal" wählen. (Siehe "Analog" auf Seite 16.) Falls Sie den Lautstärkepegel eines beliebigen Lautsprechers einstellen, wird der Lautsprecherpegel für die anderen Lautsprecher entsprechend eingestellt.

Eckfreq.

Einstellung des Tiefpassfilters für den Subwoofer.

Möglichkeiten: 60, 80, 100, 120 (Hz)

Vorgabe: 120 (Hz)

Filter Slope

Flankensteilheit des Tiefpassfilters (Subwoofer). Möglichkeiten: 12, 18, 24 (dB/Okt.)

Vorgabe: 12 (dB/Okt.)

Front R Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Front L Lautst.

Möglichkeiten: $-6 \sim +6$

Vorgabe: 0

Center Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Surr. R Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Surr. L Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

Subw. Lautst.

Möglichkeiten: -6 ~ +6

Vorgabe: 0

i.LINK

Sie müssen diese Einstellung nur dann ausführen, wenn Sie diese Player an eine i.LINK-kompatible Komponente anschließen. Die angeschlossenen Komponenten müssen DTCP-kompatibel (Digital Trnasmission Content Protection) sein, um über i.LINK empfangene DVD-Audiosignale und Super Audio CD-Signale wiedergeben zu können.

Hinweise:

- Dieses Gerät unterstützt i.LINK (AUDIO), sodass Sie Audiosignalinformationen an andere Komponenten übertragen können, die mit i.LINK (AUDIO) kompatibel sind. Da jedoch dieses Gerät i.LINK (VIDEO) nicht unterstützt, können Sie die Videosignalinformationen nicht an andere Komponenten übertragen.
- Trennen Sie die i.LINK-Kabel nicht ab oder schalten Sie die unter Verwendung von i.LINK angeschlossenen Komponenten nicht aus, während dieser Player eingeschaltet ist.
- Kopiergeschützte 96 kHz DVD-Video-Discs werden auf 48 kHz heruntergewandelt, wenn eine i.LINK-Verbindung verwendet wird.
- Sie können an dieses Gerät bis zu 16 i.LINK-Komponenten anschließen.

Audio-AusSignal

Ändern Sie diese Einstellung auf [Aus], wenn eine i.LINK-kompatible Komponente weiterhin angeschlossen ist, Sie aber die Signale nicht unter Verwendung von i.LINK ausgeben möchten. Verenden Sie die Einstellung [Ein] zur Verwendung der i.LINK-Schnittstelle.

Möglichkeiten: Ein, Aus

Vorgabe: Ein

Hinweis:

- Falls die Audio-Daten über eine i.LINK-Verbindung übertragen werden, werden die Analog-, Digital- und HDMI-Audiosignale stummgeschaltet.

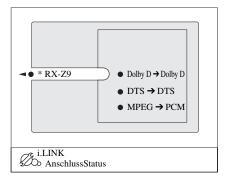
AnschlussStatus

Diese Bildschirmanzeige zeigt die unter Verwendung der i.LINK-Schnittstelle angeschlossenen

Komponenten und die Übertragungsfähigkeiten jeder Komponente hinsichtlich der Dolby Digital-, DTS- und MPEG-Audio-Formate an.

Möglichkeiten: Komponente 1, Komponente 2, ... Vorgabe: Komponente 1

Beispiel für die Bildschirmanzeige



Hinweise

- Falls [Nur PCM] für Digital-Ausgang in Einstellung
 Audio-Menü gewählt ist, werden alle Signale in das
 PCM-Format umgewandelt, bevor sie ausgegeben werden.
- Ein "*" (Sternchen) erscheint neben dem Namen der anfänglich von diesem Gerät erkannten Komponente. Das Audiosignal-Ausgabeformat wird von der Übertragungsfähigkeit der Komponente bestimmt, und die Signale werden an alle angeschlossenen Komponenten ausgegeben.
- Der Name der Komponente wird nur angezeigt, wenn die an dieses Gerät angeschlossene i.LINK-Komponente die i.LINK (AUDIO)-Funktion unterstützt. Der Name der Komponente wird für DVD-Player oder DVD-Camcorder nicht angezeigt.
- Falls die an dieses Gerät angeschlossene i.LINK-Komponente keine Gerätenameninformationen enthält, dann wird "****" angezeigt.

AutoPlayWahl

Sie können diese Einstellung verwenden, um einen Receiver für das automatische Umschalten des Eingangs auf diesen Player zu spezifizieren, wenn Sie mit dem Abspielen einer Disc beginnen.

Möglichkeiten: Aus, Komponente 1, Komponente 2, ...

Vorgabe: Aus

Die Informationen über den Betriebsstatus dieses Gerätes werden wie folgt auf dem Fronttafel-Display angezeigt:

Display	Status
BUS FULL	Wird angezeigt, wenn die Datenübertragung nicht möglich ist, da Sie bereits die maximal zulässige Bandbreite des i.LINK-Busses verwenden, oder wenn 17 oder mehr i.LINK- Komponenten mit diesem Gerät verbunden sind.
LINKING	Wird angezeigt, wenn dieses Gerät eine neue i.LINK-Verbindung überprüft.
LOOP CHECK	Wird angezeigt, wenn dieses Gerät und die i.LINK-Komponente in einer Schleife verbunden sind (in der das Ausgangssignal an die Originalkomponente zurückgeführt wird).
NO OUTPUT	Wird angezeigt, wenn eine i.LINK- Verbindung aktiviert wurde, die neue Verbindung jedoch von dem DTCP nicht erkannt wurde oder der an dieses Gerät angeschlossene Verstärker die Übertragung nicht gestattet.

Hinweis:

 Die auf der Fronttafel dieses Gerätes angeordnete i.LINK-Anzeige leuchtet nur dann, wenn i.LINK für einen AV-Verstärker gewählt ist, der an dieses Gerät über die i.LINK-Schnittstelle angeschlossen ist. Auch wenn [Aus] für den Audio-Ausgang in dem On-Screen-Menü gewählt ist, leuchtet die i.LINK-Anzeige, wenn i.LINK auf dem angeschlossenen AV-Verstärker gewählt ist.

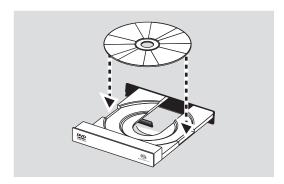
Bedienung

Hinweise:

- Sofern nicht anders erwähnt, beziehen sich alle Bedienhinweise auf die Fernbedienung.
- Bestimmte Bedienschritte können auch im Bildschirmmenü vorgenommen werden.

Grundlegende Wiedergabe

- 1 Schalten Sie das Gerät mit STANDBY/ON 🖒/ ein.
- **3** Legen Sie die gewünschte Disc mit dem Etikett nach oben in den Schlitten.
- - → Die "Lesen (READING)"-Meldung erscheint in der Statusfenster auf dem Fernseher sowie im Display, und die Wiedergabe startet.
 - → Wenn Sie die PLAY-Taste bei geöffnetem Schlitten drücken, schließt das Gerät den Schlitten und startet die Wiedergabe.



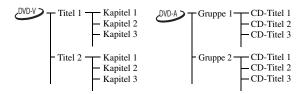
Hinweis:

 Wenn Disksperre auf [Ein] gestellt wurde, werden Sie nach dem Einlegen einer nicht freigegebenen Disc zur Eingabe eines vierstelligen Codes aufgefordert (Siehe "Zugang" auf Seite 15).

Video- und Audio-DVDs

- Video-DVDs enthalten einen oder mehrere Titel. Jeder Titel kann ein oder mehrere Kapitel enthalten.
- Audio-DVDs enthalten eine oder mehrere Gruppen mit einem oder mehreren Titeln.

Disc-Struktur



Wiedergabe einer Disc

 Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.

Die Wiedergabe startet automatisch.

- → Auf dem Bildschirm und im Display werden der Disc-Typ, weitere Informationen und die Spieldauer angezeigt.
- Wenn das Disc-Menü auf dem Bildschirm erscheint, verwenden Sie die Tasten ∆ ∇ < ▷ bzw. die Zifferntasten zur Anwahl einer Option und zur Fortsetzung der Wiedergabe.

Wenn die Titel nummeriert sind, können Sie mit den Zifferntasten arbeiten oder sie mit den Tasten $\Delta \nabla$ in der Menüleiste wählen.

3 Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.

Wiedergabefortsetzung (Resume)

Dieses Gerät speichert die Positionen, an denen die Wiedergabe der letzten fünf Discs angehalten wurde. Mit dieser Funktion gelangen Sie schnell wieder zu der Szene, die Sie zuletzt gesehen haben.

Um die Wiedergabe zu unterbrechen:

Drücken Sie STOP, um die Wiedergabe anzuhalten.

Wiedergabefortsetzung einer Disc, die <u>nicht</u> aus dem Gerät ausgeworfen wurde

- Drücken Sie PLAY.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch an der Stelle, wo sie angehalten wurde.
- Drücken Sie STOP erneut und danach die RETURN/ RESUME-Taste der Fernbedienung.
 - → Die Wiedergabe startet ab der Stelle, an der sie angehalten wurde.
- Drücken Sie STOP und anschließend PLAY.
 - → Die Wiedergabe beginnt wieder am Anfang der Disc.
- Drücken Sie PLAY, während das "Resume"-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt wird.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch ab der Stelle, an der sie angehalten wurde.

Wiedergabefortsetzung einer Disc, die zwischenzeitlich entnommen wurde

- Legen Sie die Disc wieder ein.
 - → Die Wiedergabe beginnt am Anfang der Disc.
- Drücken Sie PLAY, sobald Sie das "Resume"-Symbol auf dem Bildschirm sehen oder drücken Sie auf RETURN/RESUME, wenn die Wiedergabe nicht beginnt.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch ab der Stelle, an der sie angehalten wurde.

Hinweis:

 Wiedergabefortsetzung (Resume) ist auch für VCDs und SVCDs belegt.

DVD-Funktionen

Menü

Viele DVDs haben ein Menü, mit dem Sie durch die Disc navigieren und z.B. die Synchron- und Untertitelsprache sowie weitere Optionen einstellen können.

- 1 Drücken Sie MENU.
 - → Wenn die Disc ein Menü hat, erscheint es auf dem Bildschirm.
- Um in das Menü zu gelangen, drücken Sie zunächst TITLE/CHAP und anschließend MENU.
- 2 Drücken Sie die entsprechenden Zifferntasten oder verwenden Sie die △ ∇ < ▷-Taste, um Ihre Wahl in dem DVD-Menü hervorzuheben, und drücken Sie danach die ENTER/OK-Taste zur Bestätigung.
- 3 Drücken Sie MENU erneut, um das Menü wieder zu schließen.

Kamerablickwinkel

Bestimmte Discs enthalten Darstellungen bestimmter Szenen aus mehreren Blickwinkeln.

Dieses Gerät erlaubt die Anwahl des gewünschten Blickwinkels.

- Zu Beginn einer Szene, die mehrere Kamerablickwinkel enthält, erscheint ein diesbezügliches Symbol.
 - → Sobald es nur noch einen Blickwinkel gibt, verschwindet das Symbol wieder.
- Zur Anwahl eines anderen Blickwinkels betätigen Sie mehrfach ANGLE oder verwenden die Tasten ∆ ∇.
 - → Die Wiedergabe erfolgt dann aus dem gewünschten Blickwinkel.
- Sie können die Winkel-Funktion auch über das Bildschirmmenü erreichen (Systemeinst. → Wiedergabe → Winkel).

Ändern der Synchronsprache und/ oder des Tonformats

- 1 Drücken Sie AUDIO auf der Fernbedienung, um das Synchron-Menü aufzurufen.
- 2 Zum Wählen einer Sprache betätigen Sie wiederholt die AUDIO-Taste oder verwenden die Tasten ∆ ∇.
- **3** Bestätigen Sie mit ENTER/OK.

Hinweis:

 Die Synchronsprache und das Tonformat können auch über das Bildschirmmenü geändert werden (Systemeinst. → Wiederg. Opt → Sync. Sprache).

Untertitelsprache

- 1 Drücken Sie SUBTITLE auf der Fernbedienung, um das Untertitel-Sprachmenü aufzurufen.
- **2** Zum Wählen einer Sprache betätigen Sie wiederholt die SUBTITLE-Taste oder verwenden die Tasten $\Delta \nabla$.
- **3** Bestätigen Sie mit ENTER/OK.

Hinweis:

 Die Untertitelsprache kann auch über das Bildschirmmenü geändert werden (Systemeinst. → Wiederg. Opt → Untertitel).

Funktionen für Audio-DVDs

Audio-DVDs wurden mit dem einzigen Ziel entwickelt, lineare PCM-, oder (verlustfrei) komprimierte PCM-Signale von bis zu sechs Audiokanälen in höchster Klangqualität zu speichern. Es werden Sampling-Frequenzen bis zu 192 kHz/24 Bit unterstützt. Außerdem bieten viele Audio-DVDs zusätzlich eine Diashow und Infoseiten zum Umblättern.

Wenn Sie eine Disc abspielen, die keine Downmixes zulässt, die DOWN MIX-Anzeige erlischt. Die Wiedergabe von Mehrkanal-Titeln richtet sich nicht nach der Analog-Einstellung im Bildschirmmenü. Die MIXED 2CH-Buchsen geben nur die Signale der linken und rechten Frontbox aus.

Umblättern

Bestimmte Audio-DVDs bieten zusätzlich Seiten mit Informationen, darunter Künstlerbiografien, Liedtexte, Fotos usw.

Jedes Mal, wenn Sie die PAGE-Taste der Fernbedienung drücken, erscheint die nächste Seite.

Wiedergabe von Bonus-Gruppen

Bestimmte Discs enthalten Bonus-Gruppen, für die man ein vierstelliges Passwort eingeben muss. Hinweise dazu finden Sie gegebenenfalls auf der Verpackung oder Box der Disc.

- Halten Sie die Wiedergabe an und drücken Sie die TITLE/CHAP-Taste.
 - → Der Bildschirm zeigt die Gruppen- und Titelliste an.
- 2 Wählen Sie mit ∆ ∇ eine Bonus-Gruppe und drücken Sie anschließend die ⊳-Taste.
- 3 Geben Sie mit den Zifferntasten das vierstellige Passwort ein und bestätigen Sie mit der ENTER/OK-Taste.
 - → Um die Seite für die Passworteingabe zu verlassen, ohne das Passwort einzugeben, müssen Sie STOP drücken.
- 4 Wählen Sie mit ∆ ∇ einen Titel und bestätigen Sie mit ENTER/OK.

DVD Video

Manche Audio-DVDs enthalten auch Video-DVD-Material, das auf einem herkömmlichen DVD-Player abgespielt werden kann.

Wählen Sie im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Wiederg. Opt → DVD Video) [Ein], wenn Sie das Videomaterial der DVD abspielen möchten. Für die normale Audiowiedergabe wählen Sie [Aus].

Hinweise:

- Wenn Sie eine DVD-AUDIO abspielen, leuchtet die entsprechende Anzeige im Display.
- Wenn Sie DVD Video auf [Ein] stellen, erlischt die DVD-AUDIO-Anzeige.

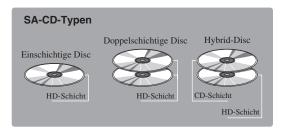
SA-CD (Super Audio-CD)

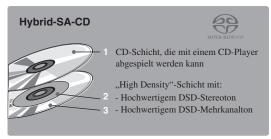
Der SA-CD-Standard basiert auf der "Direct Stream Digital" (DSD)-Technologie. Dieses Digitalformat verwendet ein 1-Bit-Wandlersystem und eine Sampling-Frequenz, die 64 Mal größer ist als jene einer konventionellen Audio-CD.

Es gibt drei SA-CD-Typen: Einschichtige, doppelschichtige sowie Hybrid-Discs. Jeder Typ kann zwei unterschiedliche Bereiche enthalten: Einen Bereich für hochwertigen Stereo- und einen für Mehrkanalton.

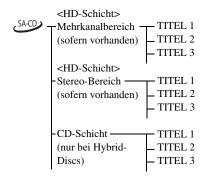
- Eine einschichtige Disc kann beide Bereiche enthalten.
- Eine doppelschichtige Disc kann beide Bereiche enthalten. Dank der zweiten Schicht ist ihre Speicherkapazität doppelt so hoch.
- Eine Hybrid-Disc kann ebenfalls beide Bereiche enthalten, bietet zusätzlich aber eine normale CD-Schicht, die von herkömmlichen CD-Playern abgespielt werden kann.

Bedenken Sie, dass die einzelnen Bereiche unterschiedliche Informationen enthalten können. Informationen hierzu entnehmen Sie dem Beiheft der Disc. Sie können diese Bereiche vor und sogar während der Wiedergabe einer SA-CD wählen. Verwenden Sie hierfür die Fernbedienung oder das Bildschirmmenü.





- SA-CDs enthalten ausschließlich TRACKS (Titel).
- Verwenden Sie zum Anwählen eines Titels entweder die Titelliste auf dem Bildschirm oder die Zifferntasten.
- Wenn SA-CD-Text vorhanden ist, wird dieser auf dem Bildschirm angezeigt.



Wiedergabe einer Disc

 Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.

Die Wiedergabe startet automatisch.

- → Auf dem Bildschirm werden der aktuelle Wiedergabestatus und die Titelliste des abgespielten Bereichs angezeigt.
- 2 Am Ende der Disc hält die Wiedergabe an.
- **3** Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.
- Mit der [Analog]-Funktion des Bildschirmmenüs (Einstellung → Audio-Menü → Analog) bestimmen Sie, welcher Bereich beim Einlegen einer SA-CD abgespielt werden soll. Wenn Sie [Stereo] wählen, wird der Stereo-Bereich abgespielt. Wenn Sie eine der anderen Optionen einstellen, wird der Mehrkanalbereich gewählt.
- Wenn die Disc einen von Ihnen gewählten Bereich nicht enthält, spielt das Gerät automatisch einen wohl vorhandenen Bereich ab.

Sound-Mod. - SA-CD-Wiedergabe

Den Wiedergabe-Bereich einer SA-CD wechseln Sie mit der SOUND MODE-Taste der Fernbedienung. Sie können SOUND MODE jederzeit betätigen, um den Mehrkanal- oder Stereo-Bereich der HD-Schicht zu wählen. Zur Anwahl des CD-Bereichs müssen Sie jedoch die Wiedergabe anhalten und anschließend SOUND MODE drücken.

Wählen Sie einen Bereich, indem Sie die SOUND MODE-Taste wiederholt drücken.

- Bei Hybrid-Discs (mit SA-CD- und CD-Schicht) spielt der Player immer zuerst die SA-CD-Schicht ab.
- Die SA-CD-Anzeige im Display leuchtet nur, wenn die SA-CD-Schicht gewählt ist.
- Eine Titelliste kann nur innerhalb des gleichen Bereichs programmiert werden.

Audio-CD

- Audio-CDs enthalten ausschließlich TRACKS (CD-Titel).
- Hierfür brauchen Sie dieses Gerät nur mit den Audio-Eingängen einer Stereoanlage oder eines Fernsehers zu verbinden.
- CD-Titel können über die Titelliste auf dem Bildschirm, mit den Zifferntasten oder mit ∧ ∇ gewählt werden.

Disc-Struktur



Wiedergabe einer Disc

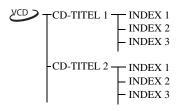
- Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch.
 - → Auf dem Bildschirm werden die Titelliste und der aktuelle Wiedergabestatus angezeigt.
- **2** Am Ende der Disc hält die Wiedergabe an.
- **3** Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.

Video-CDs und Super Video-CDs

Der aktuelle VCD 2.0- bzw. Super Video-CD 1.0-Standard bietet folgende Funktionen:

- Video-CDs enthalten einen oder mehrere CD-Titel mit einem oder mehreren Indizes.
- Sie können sich entweder CD-Titel oder Indizes anzeigen lassen.

Disc-Struktur



Es werden folgende VCD- und SVCD-Funktionen und -Formate unterstützt:

Funktionen	2.0 Video-CDs	1.0 Super Video-CDs
Video Bit-Rate NTSC-Auflösung PAL-Auflösung	MPEG-1 1.150 Kbps, konstant 352x240, 29,97Hz 352x288, 25Hz	MPEG-2 Bis zu 2,6 Mbps, variabel 480x480 "Interlaced", 29,97Hz 480x576 "Interlaced", 25Hz
Standbild (Photo) NTSC-Auflösung PAL-Auflösung	MPEG-1 352x240, 704x480 352x288, 704x576	MPEG-2 (1 Einzelbild) 480x480, 704x480 480x576, 704x576
Audio Sampling-Frequenz Bit-Rate Audiokanäle Surround-Ton	MPEG-1 Layer II 44,1KHz 224Kbps 1 Stereo / 2 Mono Stereo mit Dolby Pro-Logic	MPEG-1 Layer II 44,1KHz 32~384Kbps < 2 Stereo / 4 Mono MPEG-1 (5+1) Erweiterung
Overlay-Grafiken/ Text Subkanäle Kodierung		Overlay Video Plane <= 4 4 Farben, CLUT (2 Bit/Pixel)

Folgende VCD-Formate werden nicht unterstützt:

- HQ-VCD, kodiert mit 2,4Mbps oder 2,6Mbps.
- XVCD (eXtended VCD) mit höherer Auflösung und Datenrate.
- Dateien im DIVX-Format

Wiedergabe einer Disc

- Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch.
 - → In der "Statusfenster" erscheinen die aktuelle Titelnummer und die verstrichene Spieldauer.
- 2 Am Ende der Disc hält die Wiedergabe an.
- **3** Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.

Hinweise:

- Die "Resume"-Funktion steht auch für VCDs und SVCDs zur Verfügung (siehe
 - $, Wiedergabe fort setzung\ (Resume) ``auf\ Seite\ 20).$
- Beim Abspielen von Karaoke-Discs können Sie mit der AUDIO-Taste der Fernbedienung die Stimme ändern.

Wiedergabesteuerung ("Playback Control", PBC)

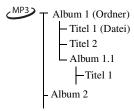
Die "Playback Control"-Funktion bestimmter Video-CDs und Super Video-CDs erlaubt das Direktanwahl von Titeln über das Disc-Menü.

- 1 Legen Sie eine Video-CD oder Super Video-CD mit PBC-Funktion ein und drücken Sie anschließend PLAY.
- 2 Wählen Sie mit den auf dem Bildschirm angegebenen Tasten die gewünschte Passage, um ihre Wiedergabe zu starten. Wenn das PBC-Menü eine Titelliste enthält, können Sie den gewünschten Titel auch direkt anwählen.
- **3** Wählen Sie ihn mit den Zifferntasten 0~9.
- 4 Drücken Sie RETURN/RESUME oder ⋈ um zum vorigen Menü zurückzukehren. Mit ⋈ gelangen Sie zum nächsten Menü.
- **5** Sie können im Bildschirmmenü auch [PBC AUS] anwählen.
 - → Wenn [PBC AUS] gewählt wurde, stehen die PBC-Menüs nicht mehr zur Verfügung.

MP3

Es können auch MP3-Musiktitel abgespielt werden, die man zuvor auf eine CD-R oder CD-RW gebrannt hat.

Disc-Struktur (Beispiel)



 Da man im MP3-Format auch mehrere Alben auf eine Disc brennen kann, entspricht ein Ordner einem "Album" und eine Datei einem "Titel".

MP3-Funktionen

Das MP3-CD-Format (ISO9660-Format) unterstützt Folgendes:

- MP3-Dateien müssen mit der Kennung "MP3" oder "mp3" versehen sein.
- Bis zu 30 Zeichen
- Maximal 8 Ordnerebenen (Hierarchiestufen).
- Bis zu 99 Alben.
- Bis zu 999 Titel.
- · VBR Bit-Rate
- Sampling-Frequenz: 16/22,05/24/32/44,1/48 kHz

Folgende Funktionen stehen für MP3-Discs nicht zur Verfügung:

- Discs, die außer MP3- und JPEG-Dateien noch andere Dateiformate enthalten.
- Die Simultanwiedergabe von MP3- und JPEG-Dateien.
- Chinesische Dateinamen oder Schriftzeichen
- · Nicht finalisierte Discs
- Discs im UDF-Format

Noch ein Hinweis zur Wiedergabe von MP3-Discs:

- Das Einlesen einer Disc mit einer großen Anzahl Songs kann u.U. mehr als 10 Sekunden dauern.
- Multisession-Discs werden unterstützt.
- Bei MP3-Dateien enthält das Digital-Ausgangssignal Kopierschutzinformationen.

Bedenken Sie, dass man aus dem Internet heruntergeladene MP3-Dateien und Titel von handelsüblichen Discs nicht unbegrenzt kopieren darf.

Wiedergabe einer Disc

- Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.
 - → Die Wiedergabe beginnt und die Titelliste erscheint automatisch. Wenn die Disc sowohl MP3-, als auch JPEG-Dateien enthält, erscheint ein Auswahlmenü auf dem Bildschirm mit der Aufforderung einen Dateityp zu wählen.
- 2 Am Ende der Disc hält die Wiedergabe an.
- **3** Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.

Anwahl eines Albums/Titels

Auf dem Bildschirm wird eine Liste angezeigt, aus der Sie ein(en) Album/Titel auswählen können.

- **1** Wählen Sie das Album/den Titel mit $\bigwedge \nabla$.
- **2** Wenn Sie ein(en) Album/Titel der nächsten Ordnerebene abspielen möchten, drücken Sie ⊲ ▷.

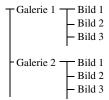
MP3-Text

MP3-CDs können auch Text-Informationen, so genannte "ID3-Tags" (Name des Songs, Albums oder Künstlers usw.) enthalten, die während der Wiedergabe auf dem Bildschirm angezeigt werden.

JPEG

Dieser Player kann auch JPEG-Bilder von selbst gebrannten CD-R/RWs oder handelsüblichen CDs anzeigen.

Disc-Struktur



JPEG-Funktionen

JPEG-CDs (im ISO 9660-Format) unterstützen folgendes:

- · Bis zu 8 Ordnerebenen.
- Bis zu 99 Galerien.
- Bis zu 999 Bilder.
- Die Dateien müssen mit der Kennung "JPEG", "jpeg", "JPG" oder "jpg" versehen sein.

Folgende Discs bzw. Funktionen werden nicht unterstützt:

- Discs mit Wiedergabesteuerung
- Discs, die außer MP3- und JPEG-Dateien noch andere Dateiformate enthalten
- Die Simultanwiedergabe von JPEG- und MP3-Dateien
- · Discs im "Progressive JPEG"-Format
- Nicht finalisierte Discs
- · Discs im UDF-Format

Hinweise:

- Das Einlesen von Discs mit einer großen Anzahl an Bildern kann u.U. länger als 10 Sekunden dauern. Die genaue Dauer richtet sich nach Art und Größe der Dateien.
- Multisession-Discs werden unterstützt.

Wiedergabe einer Disc

- Legen Sie die gewünschte Disc ein und schließen Sie den Schlitten.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch.
 - → Auf dem Bildschirm erscheinen Miniaturansichten der Bilder.

Anhand der Miniaturansichten können Sie das Bild wählen, das Sie sich in voller Größe anschauen möchten. Führen Sie den Cursor mit Δ ∇ \lhd \triangleright zur gewünschten Miniaturansicht und drücken Sie ENTER/OK. Drücken Sie MENU, um wieder die Miniaturen aufzurufen.

- 2 Drücken Sie PLAY während einer Vollansicht.
 - → Damit starten Sie eine Diashow.

- 3 Drücken Sie die STOP-Taste, um die Wiedergabe anzuhalten.
 - → Die Diashow wird beendet.
- Drücken Sie MENU, um wieder die Miniaturen aufzurufen.
- Wenn Sie PAUSE drücken, wird die Diashow unterbrochen. Drücken Sie PLAY noch einmal, um die Diashow fortzusetzen.
- Die Wiedergabewiederholung ist auch für JPEG-Discs belegt.

Dia Show-Einstellung

Hier können Sie für jedes Bild einstellen, wie lange es angezeigt werden soll.



Zeitdauer Dia

- 1 Drücken Sie ON SCREEN.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < ▷ [Zeitdauer Dia] (Systemeinst. → Dia Show → Zeitdauer Dia) und drücken Sie dann ▷.
- Wählen Sie mit ∆ ∇ die gewünschte Einstellung. Möglichkeiten: Langsam (ca. 8 sec), Normal (ca. 5 sec), Schnell (ca. 2 sec)
- 4 Mit < kehren Sie zum vorigen Menü zurück.
- Wenn Sie das Bildschirmmenü wieder verlassen möchten, drücken Sie ON SCREEN.

Rotieren von Bildern

Sie können JPEG-Bilder drehen.

- 1 Drücken Sie ON SCREEN.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < □ [Rotieren] (W.-Balken → Wiedergabe → Rotieren) und drücken Sie dann ▷.
- **3** Wählen Sie mit ⊲ ▷ die gewünschte Einstellung. Möglichkeiten: –180, –90, 0, +90, +180
- **4** Mit ≺ kehren Sie zum vorigen Menü zurück.
- Wenn Sie das Bildschirmmenü wieder verlassen möchten, drücken Sie ON SCREEN.

Hinweis:

 Diese Funktion steht ist nicht belegt, während eine Diashow läuft.

Allgemeine Funktionen

Auswahl eines anderen Segments



Wenn eine Disc mehr als ein Segment enthält, gehen Sie zum Anwählen anderer Segmente folgendermaßen vor.

Direktanwahl eines bestimmten Segments:

- 1 Drücken Sie die TITLE/CHAP-Taste der Fernbedienung. → Das TITLE/CHAP-Menü erscheint auf dem
 - → Das TITLE/CHAP-Menü erscheint auf dem Bildschirm.
- 2 Drücken Sie △ ∇ oder eine Zifferntaste, um ein Segment zu wählen.

Drücken Sie die RETURN/RESUME-Taste der Fernbedienung, um das TITLE/CHAP-Menü wieder zu schließen.

Aufrufen des nächsten/vorangehenden Segments:

Drücken Sie bei laufender Wiedergabe kurz ⋈ oder ⋈, um zum nächsten Segment zu springen bzw. zum Beginn des aktuellen Segments zurückzukehren. Drücken Sie ⋈ zweimal kurz, um zum Beginn des vorangehenden Segments zu springen.

Anwahl mit Zifferntasten:

Sie können ein Segment direkt anwählen, indem Sie mit den Zifferntasten der Fernbedienung (0~9) seine Nummer eintippen.

Um z.B. Segment 12 zu wählen, drücken Sie zunächst die "1" und dann die "2".

Suchlauf



Tastensteuerung:

Die Suchlaufgeschwindigkeit (vorwärts oder rückwärts) kann man ändern, indem man ▷▷ bzw. ▷▷ mehr als zwei Sekunden lang gedrückt hält. Bei Audio-Discs stehen als Geschwindigkeiten −8, −4, +4 sowie +8 und bei Video-Discs −32, −4, +4, +32 zur Verfügung.

Bildschirmsteuerung:

- Wählen Sie [Schnell] im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Suchlauf → Schnell).
- 2 Drücken Sie die ⊲ ⊳-Taste wiederholt, um die gewünschte Geschwindigkeit zu wählen.
- **3** Wählen Sie [+1], wenn Sie die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit fortsetzen möchten.

Langsam (Zeitlupe)



Bildschirmsteuerung:

- 1 Wählen Sie [Langsam] im Bildschirmmenü (Systemeinst.
 - → Suchlauf → Langsam) und drücken Sie anschließend ▷.
 - → Die Wiedergabe wird unterbrochen.
- 2 Drücken Sie <1 >> wiederholt, um die gewünschte Geschwindigkeit zu wählen: -1, -1/2, -1/4 oder -1/8 (rückwärts) bzw. +1/8, +1/4, +1/2 oder +1 (vorwärts).

- **3** Wählen Sie [+1], wenn Sie die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit fortsetzen möchten.
- 4 Wenn Sie die 10-Taste drücken, wird die Geschwindigkeit auf Null gestellt (entspricht PAUSE).
- **5** Drücken Sie PLAY, wenn Sie die Zeitlupe beenden möchten.

Hinweise:

- Diese Funktion ist auch f
 ür Videomaterial einer Audio-DVD belegt.
- Für VCDs und SVCDs ist die Zeitlupe rückwärts nicht belegt.

Standbilder und Einzelbildwiedergabe



Tastensteuerung:

Die Einzelbildwiedergabe kann durch wiederholtes Drücken der PAUSE-Taste aktiviert werden.

Bildschirmsteuerung:

- 1 Wählen Sie [Bild-für-Bild] im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Suchlauf → Bild-für-Bild) und drücken Sie anschließend ▷.
 - → Die Wiedergabe wird unterbrochen.
- 2 Mit ⊲⊳ gehen Sie zum vorangehenden bzw. nächsten Einzelbild.
- **3** Drücken Sie die PLAY-Taste, um die Einzelbildwiedergabe zu beenden.

Hinweis

 Diese Funktion ist auch f
ür Videomaterial einer Audio-DVD belegt.

"Time Search"

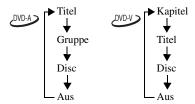
_DVD-A _DVD-V _ SA-CD _ VCD _ CD

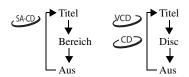
Die "Time Search"-Funktion erlaubt das Starten der Wiedergabe ab einer bestimmen Stelle der Disc.

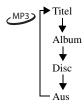
- 1 Wählen Sie [Zeitposition] im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Suchlauf → Zeitposition).
 - → Die Wiedergabe wird unterbrochen.
 - → Die verstrichene Spieldauer wird in einem Dialogfenster angezeigt.
- 2 Geben Sie von links aus die Stunden, Minuten und Sekunden mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein.
 - → Nach Eingabe einer Einheit springt der Cursor automatisch zur nächsten Einheit.
- **3** Drücken Sie ENTER/OK, um die eingegebene Position zu bestätigen.
 - → Die Wiedergabe startet nun ab der gewählten Stelle.
- 4 Drücken Sie ON SCREEN, um die Menüleiste wieder auszublenden.

Wiedergabewiederholung (Repeat)

Wenn Sie ein bestimmtes Segment der Disc wiederholt abspielen möchten, drücken Sie die REPEAT-Taste. Bei wiederholtem Drücken von REPEAT ändert sich der Wiederholungsmodus folgendermaßen:







Bestimmte Discs unterstützen diese Funktion nicht.

Repeat A-B



Wiederholung einer Passage innerhalb eines Titels.



Wiederholung einer Passage innerhalb eines Titels.

- 1 Drücken Sie am gewünschten Beginn A-B.
 - → Im Display wird "REPEAT A" angezeigt.
- **2** Drücken Sie am gewünschten Endpunkt erneut A-B.
 - → "REPEAT A-B" erscheint kurz im Display und die Wiedergabewiederholung der Passage beginnt.
- **3** Um die Wiederholung zu beenden, müssen Sie A-B erneut drücken.
 - → Im Display wird "REPEAT OFF" angezeigt.

Shuffle

OVD-A DVD-V MP3

Diese Funktion bewirkt eine Zufallswiedergabe von Kapiteln innerhalb eines Titels oder von Titeln innerhalb eines Titels/einer Gruppe/eines Albums (sofern der Titel/die Gruppe/das Album mehr als ein Kapitel bzw. einen Titel enthält). Sobald die Shuffle-Funktion alle Elemente eines Titels/einer Gruppe/eines Albums einmal abgespielt wurde, wird die Zufallswiedergabe mit den Einträgen der nächsten Einheit fortgesetzt.

- 1 Drücken Sie bei laufender Wiedergabe SHUFFLE.
 - → Auf dem Bildschirm erscheint ca. 2 Sekunden lang die Anzeige SHUFFLE.
- **2** Drücken Sie SHUFFLE erneut, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.



Diese Funktion bewirkt eine Zufallswiedergabe der Titel auf einer Disc.

- 1 Drücken Sie bei laufender Wiedergabe SHUFFLE.
 - → Auf dem Bildschirm erscheint ca. 2 Sekunden lang die Anzeige SHUFFLE.
- **2** Drücken Sie SHUFFLE erneut, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

Hinweis:

 Bei SA-CDs ist diese Funktion nur innerhalb des momentan angewählten Bereichs belegt.

Scan OVD-A DVD-V SA-CD VCD CD MP3

Wiedergabe der ersten 10 Sekunden aller Titel/Kapitel einer Disc.

- 1 Drücken Sie SCAN.
- 2 Um die Wiedergabe ab dem gewählten Segment fortzusetzen, müssen Sie entweder noch einmal SCAN oder PLAY drücken.

Hinweis:

 Diese Funktion können Sie auch über das Bildschirmmenü aktivieren, indem Sie [Kap.-Vorschau] wählen.

Zoom OVD-A OVD-V OVCD

Mit dieser Funktion können Sie während der Wiedergabe oder Pause einzelne Bildausschnitte vergrößern und verschieben.

- 1 Drücken Sie ZOOM auf der Fernbedienung oder wählen Sie [Zoom] im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Wiedergabe → Zoom) und betätigen Sie ▷, um den Zoom-Modus zu aktivieren.
 - → Der Cursor erscheint auf dem Bildschirm.
- 2 Mit den Tasten ∆ ∇ < > wählen Sie den Bildbereich, den Sie vergrößern möchten.
- 3 Drücken Sie die ENTER/OK-Taste, um den Ausschnitt zu vergrößern. Bei jedem Drücken der ENTER/OK-Taste ändert sich der Zoom-Faktor wie folgt: x1, x2, x4 und x8.
- 4 Drücken Sie die ENTER/OK-Taste, um den Zoom-Modus zu verlassen (und wieder "x1" zu wählen). Betätigen Sie anschließend die ZOOM-Taste, um den Cursor wieder auszublenden.

FTS Video/Audio-Programm

_DVD-A _DVD-V _ SA-CD _ VCD _ CD _ MP3 _

- Die FTS-Funktion ("Favorite Track Selection") erlaubt das Speichern Ihrer Lieblingstitel usw. in einer Liste.
- Die FTS-Liste kann bis zu 20 Einträge enthalten.
- Bei Anlegen einer neuen Liste wird die vorige überschrieben.
- 1 Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung.
 → Das Bildschirmmenü erscheint.
- Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < ▷ [Musiktitel] (W.-Balken → Programm → Musiktitel) und drücken Sie dann ▷.
- 3 Wählen Sie mit ∆ ∇ einen Eintrag, den Sie in Ihre FTS-Liste aufnehmen möchten und betätigen Sie ENTER/OK.
 - → Der gewählte Eintrag blinkt kurz, während er in die FTS-Liste übernommen wird.
- 4 Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Ihre FTS-Liste komplett ist.
- - → Das Gerät startet nun die Wiedergabe der FTS-Liste. *Hinweise:*
 - Sie können Ihre FTS-Liste im Bildschirmmenü (Systemeinst. → Programm → Titellisle) überprüfen.
 Verwenden Sie die ∆ ∇-Tasten, um innerhalb der Liste zu navigieren.
 - Bei SA-CDs kann eine FTS-Liste nur innerhalb des momentan angewählten Bereichs programmiert werden.
 - Wenn Sie Bonustitel von Audio-DVDs abspielen möchten, müssen Sie vorher das Passwort eingeben.

Aktivieren/Deaktivieren des FTS-Programms

Um die FTS-Funktion zu aktivieren, müssen Sie im [Programm]-Menü [Ein] wählen.

- 1 Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung.
 → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ ⊲ ▷ [Programm] (Systemeinst. → Programm → Programm) und drücken Sie dann ▷.
- **3** Drücken Sie $\Delta \nabla$, um [Ein] oder [Aus] zu wählen.
- 4 Drücken Sie die <-Taste und anschließend ON SCREEN, um das Bildschirmmenü zu verlassen.

Löschen von Titeln/Kapiteln/ Indizes aus der FTS-Liste

Programmierte Einträge der FTS-Liste können jederzeit wieder gelöscht werden.

- 1 Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung.
 → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ <I> [Titellisle] (W.-Balken → Programm → Titellisle) und drücken Sie dann >.
- 3 Drücken Sie ∆ √, um den Eintrag zu wählen, den Sie löschen möchten. Betätigen Sie anschließend ENTER/OK.
 → Der gewählte Eintrag verschwindet von der Liste.
- 4 Drücken Sie die <-Taste und anschließend ON SCREEN, um das Bildschirmmenü zu verlassen.

Löschen aller Titel/Kapitel/Indizes aus der FTS-Liste

Sie können auch alle Einträge der FTS-Liste auf einmal löschen.

- 1 Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten △ ▽ <> [Alle löschen] (W.-Balken
 - → Programm → Alle löschen) und drücken Sie dann ▷.
 - → Die Anzeige "Gelöscht" erscheint kurzzeitig. Danach sind alle Einträge der Liste gelöscht.
- 3 Drücken Sie die <-Taste und anschließend ON SCREEN, um das Bildschirmmenü zu verlassen.</p>

Disksperre DVD-A DVD-V VCD

Aktivieren/Deaktivieren der Disk-Sperre-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie den Zugriff anderer Personen auf bestimmte Discs sperren.

- Drücken Sie ON SCREEN auf der Fernbedienung. Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten △ ▽ < ▷ [PIN Eingabe] (Einstellung → Zugang → PIN Eingabe) und drücken Sie dann ▷.
- **3** Geben Sie eine vierstellige PIN-Nummer ein.
- **4** Gehen Sie mit △ ∇ zum [Disksperre]-Menü.
- **5** Wählen Sie mit den Tasten $\bigwedge \nabla$ [Ein] oder [Aus].
- 6 Drücken Sie die <-Taste und anschließend ON SCREEN, um das Bildschirmmenü zu verlassen.
 - → Wenn Sie im [Disksperre]-Menü [Ein] wählen, werden die nicht freigegeben Discs erst nach Eingabe der vierstelligen PIN-Nummer abgespielt.

Hinweise:

- Die Eingabe der vierstelligen PIN-Nummer ist erforderlich, wenn:
 - Die PIN-Nummer das allererste Mal eingegeben wird (siehe oben).
 - Die PIN-Nummer geändert oder aufgehoben wurde (siehe "Ändern der vierstelligen PIN-Nummer" auf Seite 29).
- Wenn Sie im [Disksperre]-Menü [Aus] eingestellt haben, können Sie die FTS-Funktion nicht verwenden.

Freigeben von Discs

Wenn [Disksperre] auf [Ein] steht, müssen Discs freigegeben werden, bevor sie abgespielt werden können.

- Legen Sie die gewünschte Disc ein.
 Das "Disksperre"-Dialogfenster erscheint.
- 2 Hier können Sie eine vierstellige PIN-Nummer für [1x wiederg.] oder [Wiedergeben] eingeben.
- Wenn Sie die vierstellige PIN-Nummer f
 ür [1x wiederg.] eingeben, kann die Disc nur einmal abgespielt werden. Nach Entnehmen der Disc oder Ausschalten des Players muss der Code erneut eingegeben werden.
- Wenn Sie die vierstellige PIN-Nummer f
 ür [Wiedergeben]
 eingeben, ist die Disc freigegeben und kann auch dann abgespielt
 werden, wenn die [Disk-Sperre]-Einstellung [Ein] lautet.

Hinweise:

- Der Player kann bis zu 120 gesperrte Disc-Titel merken. Discs, für welche Sie [Wiedergeben] wählen, werden in diese Liste aufgenommen.
- Jedes Mal, wenn Sie eine gesperrte Disc abspielen, wird Ihr Titel an den Anfang der Speicherliste gesetzt. Wenn die Liste voll ist (120 Einträge), wird der unterste Eintrag gelöscht, sobald ein neuer Disc-Titel hinzukommt.
- Doppelseitige DVDs und mehrbändige VCDs verwenden u.U. unterschiedliche IDs für die einzelnen Seiten. Daher müssen beide Seiten einzeln gesperrt werden, damit Disksperre funktioniert.

Sperren von Discs

Wenn Sie eine Disc mittels [Wiedergeben] freigeben, kann diese so lange ohne Einschränkungen abgespielt werden, bis Sie sie erneut sperren. Um eine Disc erneut zu sperren, gehen Sie folgendermaßen vor.

- 1 Legen Sie die gewünschte Disc ein.
 - → Die Wiedergabe startet automatisch.
- 2 Wenn auf dem Bildschirm erscheint, drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden auf STOP.
 - → Auf dem Bildschirm erscheint ⊕, um Sie darauf hinzuweisen dass die Disc gesperrt ist.

Kindersperre DVD-A DVD-V

Bestimmte DVDs enthalten Filmmaterial, das für Kinder nicht geeignet ist. Deshalb sind sie mit Informationen versehen, mit denen man bestimmte Szenen oder sogar die gesamte Disc sperren kann. Alle Szenen sind mit einer Bewertung zwischen 1 und 8 versehen. Eventuell werden für gesperrte Szenen Alternativen angeboten. Die Bewertungen sind je nach Land unterschiedlich. Mit der Kindersperre kann man die Wiedergabe gewalttätiger oder brisanter Szenen unterdrücken oder durch andere ersetzen.

Aktivieren/Deaktivieren der Kindersperre

- Halten Sie die Wiedergabe an und drücken Sie die ON SCREEN-Taste.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < ▷ [PIN Eingabe] (Einstellung → Zugang → PIN Eingabe) und drücken Sie dann ▷.
- **3** Geben Sie Ihre vierstellige PIN-Nummer ein.
- 4 Wählen Sie mit ∆ ∇ [Kindersicherung] und drücken Sie anschließend ▷.
- **5** Wählen Sie mit ⊲ > eine Sperrstufe 1~8.

Sperrstufe 0:

Die Kindersicherung ist ausgeschaltet. Die Disc wird vollständig abgespielt.

Sperrstufen 1~8:

Wenn Sie eine Sperrstufe eingeben, werden nur noch Szenen dieser oder darunter liegender Stufen abgespielt. Szenen höherer Stufen werden nicht wiedergegeben oder aber durch Alternativszenen ersetzt. Ist keine Alternativszene vorhanden, so hält die Wiedergabe an. Um sie fortzusetzen, müssen Sie den vierstelligen Zahlencode eingeben.

6 Drücken Sie die ENTER/OK-Taste und anschließend ON SCREEN, um das Bildschirmmenü zu verlassen.

Land

Die Kindersicherung-Stufen sind von Land zu Land unterschiedlich. Hier können Sie das bevorzugte Bewertungssystem wählen.

- Halten Sie die Wiedergabe an und drücken Sie die ON SCREEN-Taste der Fernbedienung.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < ▷ [PIN Eingabe] (Einstellung → Zugang → PIN Eingabe) und drücken Sie dann ▷.
- **3** Geben Sie Ihre vierstellige PIN-Nummer ein.
- Wählen Sie mit ∆ ∇ [Land] und drücken Sie anschließend >.
- **5** Wählen Sie mit den $\triangle \nabla$ -Tasten ein Land.
- 6 Drücken Sie ENTER/OK, um Ihre Wahl zu bestätigen und das Menü zu verlassen.

Ändern der vierstelligen PIN-Nummer

- Halten Sie die Wiedergabe an und drücken Sie die ON SCREEN-Taste der Fernbedienung.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 2 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < □ [PIN Eingabe] (Einstellung → Zugang → PIN Eingabe) und drücken Sie dann ▷.
- 3 Wählen Sie mit ∇ [PIN ändern] und drücken Sie anschließend ▷.
- 4 Geben Sie die aktuelle PIN-Nummer und danach die neue vierstellige PIN-Nummer ein.
- 5 Geben Sie die neue PIN-Nummer danach noch einmal ein.
- **6** Drücken Sie die ON SCREEN-Taste, um das Menü zu verlassen.
 - → Jetzt wird der neue Code verwendet.

Falls Sie den Zahlencode vergessen haben

- 2 Drücken Sie ON SCREEN der Fernbedienung.
 - → Das Bildschirmmenü erscheint.
- 3 Wählen Sie mit den Tasten ∆ ∇ < □ [PIN Eingabe] (Einstellung → Zugang → PIN Eingabe) und drücken Sie dann ▷.
- **4** Drücken Sie die □-Taste vier Mal.
 - → Im Display erscheint nun "PIN neu".
- **5** Geben Sie eine neue vierstellige PIN-Nummer ein.

Hinweis:

- Die Werksvorgabe der PIN-Nummer lautet "0000".

Fehlersuche

WARNUNG

Versuchen Sie unter keinen Umständen das Gerät selbst zu reparieren. Dadurch erlischt Ihr Garantieanspruch. Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall, es besteht die Gefahr eines Stromschlags. Überprüfen Sie im Falle eines Funktionsfehlers folgende Punkte, bevor Sie das Gerät in Reparatur geben.

Problem	Lösung		
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden	- Kontrollieren Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.		
Sie sehen überhaupt nichts	Kontrollieren Sie, ob der Fernseher angeschaltet ist.Prüfen Sie die Videoverbindungen.		
Das Bild ist verzerrt	 Hin und wieder kann es zu minimalen Bildverzerrungen kommen. Das ist keine Funktionsstörung. 		
Das Bild verzerrt bzw. die Wiedergabe einer DVD/Super Audio CD oder Video- CD erfolgt nur in schwarz-weiß	 Kontrollieren Sie, ob die NTSC/PAL-Einstellung des DVD-Players das vom Fernseher vorausgesetzte Format verwendet. (Siehe "TV-System (NTSC/PAL-Wandlung)" auf Seite 15.) 		
Sie hören nichts oder nur Verzerrung	 Stellen Sie die Lautstärke korrekt ein. Kontrollieren Sie, ob die Boxen ordnungsgemäß angeschlossen sind. 		
Kein Signal an den Digital-Ausgängen	 Überprüfen Sie die Digital-Verbindungen. Überprüfen Sie die Einstellungen im Menü. Digitalausgabef. muss auf [Alle] oder [Nur PCM] gestellt werden. Vergewissern Sie sich, dass das Tonformat der gewählten Synchronsprache von Ihrem Receiver ausgewertet werden kann. 		
Sie haben weder Bild noch Ton.	 Prüfen Sie, ob das SCART-Kabel an das richtige Gerät angeschlossen ist (siehe "Audioverbindungen" auf Seite 8). 		
Die Disc wird nicht abgespielt.	 Kontrollieren Sie, ob die Disc mit dem Etikett nach oben eingelegt wurde. Vielleicht ist die Disc defekt. Versuchen Sie, eine andere Disc abzuspielen. 		
Die Wiedergabe stockt kurzfristig beim Abspielen.	 Eventuell ist die Disc schmutzig oder zerkratzt. Reinigen Sie die Disc mit einem weichen Tuch, indem Sie von der Mitte zur Außenseite der Disc wischen. 		
Nach dem Auswerfen der Disc erscheint nicht die gewohnte Begrüßungsanzeige	Schalten Sie den Player aus und wieder ein.		
Die Fernbedienung funktioniert nicht	 Richten Sie die Fernbedienung genau auf den Sensor des Players. Gehen Sie n\u00e4her an den Player heran. Wechseln Sie beide Batterien aus. Legen Sie die Batterien der Polarit\u00e4t entsprechend ein (+/- Zeichen). 		
Einzelne Tasten funktionieren nicht oder der Player reagiert nicht mehr.	 Sie können den Player vollständig zurückzustellen, indem Sie den Netzanschluss 5~10 Sekunden lösen. 		
Einige Befehle funktionieren nicht während der Wiedergabe einer Disc	 Es kann sein, dass die eingelegte Disc diese Funktionen nicht unterstützt. Siehe die Informationen im Beiheft der Disc. 		
Der Player liest keine CDs/DVDs	 Reinigen Sie die Linse des Players mit einer handelsüblichen Reinigungs- CD/DVD und reichen Sie ihn anschließend zur Reparatur ein. 		
Das Bild ist auf dem Bildschirm verschoben	 Ändern Sie die BildverschiebEinstellung im Bildschirmmenü (Präferenz → Bild → Bildverschieb.). Siehe Seite 12, 13. 		
Sie können keine Aufnahme von einer MP3-Disc machen	 SCMS-geschützte Discs können nicht auf der digitalen Ebene aufgenommen werden. Nehmen Sie die Disc auf der analogen Ebene auf. Verwenden Sie die analogen Buchsen des Players/Recorders. 		

Wenn die bei Ihnen auftretende Störung nicht erwähnt wird bzw. wenn Sie sie anhand der erwähnten Hinweise nicht lösen können, müssen Sie sofort den Netzanschluss lösen und sich an Ihren YAMAHA-Händler oder eine anerkannte Kundendienststelle wenden.

Technische Daten

WIEDERGABESYSTEM

Audio-DVD Video-DVD

Super Audio-CD, Stereo/Mehrkanal- und Hybrid-Discs

DVD+R, DVD+RW

DVD-R, DVD-RW (Videoformat)

Video-CD (VCD) Super Video-CD (SVCD)

Audio-CD (CD-DA)

CD-R/CD-RW (CD-DA, VCD, SVCD)

MP3, JPEG

FERNSEHNORM (PAL/50 Hz) (NTSC/60 Hz)

Zeilendichte 625 525

Wiedergabe Multistandard (PAL/NTSC)

VIDEO-LEISTUNG

 $0.7 \text{ Vpp an } 75 \Omega$ **RGB-Ausgang** Y: 1 Vpp an 75 Ω YUV-Ausgang

Pb/Cb Pr/Cr: 0,7 Vpp an 75 Ω

S-Video-Ausgang Y: 1 Vpp an 75 Ω

C: $0.3 \text{ Vpp an } 75 \Omega \text{ (PAL)}$

C: 0,286 Vpp an 75 Ω (NTSC)

Video-Ausgang 1 Vpp an 75 Ω

AUDIOFORMAT

DSD	Mehrkanal und Stereo
Dolby Digital/DTS/MPEG	Digital-Komprimierung
PCM/Verpacktes PCM-Format	fs 48, 96, 192 und 44,1, 88,2,
	176,4 kHz
	16, 20, 24 Bit
MP3 (ISO9660)	32, 44,1, 48 und 16, 22,05,
	24 kHz

Vollständige Dekodierung von Dolby Digital-, DTS- und MPEG-

Mehrkanal- sowie analogem Stereoton

Dolby Surround kompatibler Downmix von Dolby Digital-Mehrkanalton

3D-Klang für einen virtuellen 5,1-Mehrkanalsound mit zwei

Boxen

Dolby Pro Logic II 5.1-Dekodierung von Stereosignalen

SA-CD AUDIOLEISTUNG

D/A-Wandler	DSD
SA-CD	fs 2,8224 MHz
Max. Ausgangspannung (0 dB)	2 V RMS
Fremdspannungsabstand	115 dB
Dynamikumfang	107 dB
Klirrfaktor (1 kHz)	0,0017 %

AUDIOLEISTUNG (ohne Upsampling)

D/A-Wandler 24 Bit

DVD fs 96 kHz $2 \text{ Hz} \sim 44 \text{ kHz}$ CD/Video-CD fs 44.1 kHz $2 \text{ Hz} \sim 20 \text{ kHz}$ Fremdspannungsabstand 115 dB 103 dB Dynamikumfang

(DVD 48 kHz, 24 Bit)

Klirrfaktor (1 kHz) 0,0017 %

(DVD 48 kHz, 24 Bit)

ANSCHLÜSSE

SCART 1x SCART-Anschluss (nur für

das europäische Modell) Y Pb/Cb Pr/Cr 3x Cinch (grün, blau, rot) S-Video-Ausgang Mini-DIN, 4 Stifte Video-Ausgang 1x Cinch (gelb) Mixed-Audio-Ausgang, 2 Kanäle Cinch (weiß/rot) Digital-Ausgänge 1x Koax, 1x Glasfaser

6 analoge Audio-Ausgangskanäle

Hauptausgänge L/R Cinch (weiß/rot) Surround L/R Cinch (weiß/rot) Center RCA/Cinch (blau) Subwoofer Cinch (schwarz) **HDMI** TYPE A x1 IEEE1394 4-polig x2

GEHÄUSE

Abmessungen (B x H x T) 435 x 100 x 314 mm Gewicht Ca. 5,6 kg

STROMVERSORGUNG

Stromanforderungen

USA und Kanada AC 120 V, 60 Hz Australien AC 240 V, 50 Hz Großbritannien und Europa AC 230 V, 50 Hz Allgemeines Modell AC 110~240 V, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme Ca. 33 W Leistungsaufnahme im Bereitschaftsbetrieb < 1 W

Änderungen der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

31